

TechniSat®

DigiCorder K2

**Digitaler Twin-Receiver
mit
fest integrierter Festplatte**



Bedienungsanleitung

Mit integriertem CONAX Entschlüsselungssystem und
zwei PCMCIA-Schnittstellen zur Aufnahme
von CI-Modulen.

Zum Empfang von freien und verschlüsselten
(z.B. CONAX, VIACCESS, IRDETO, SECA etc.)
Kabel-Programmen.

Integrierter
Videorekorder
PVR

**TIME
SHIFT**

isipro
Programm-
listenaktualisierung



DVB
Digital Video
Broadcasting

1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis	2, 5
2	Abbildungen	3
	Wichtige Hinweise zur Bedienung	9
	Entsorgungshinweis	9
	Sicherheitshinweise	10
	Betriebspausen	11
4	Anschluss des DVB-Receiver	12
4.1	Netzanschluss	13
4.2	Kabelanschluss	13
4.2.1	Verbindung beider Tuner	13
4.3	Anschluss an ein Fernsehgerät	13
4.3.1	Über SCART-Kabel	13
4.4	Videocassettenrekorder (VCR)	14
4.5	Gerät mit S-Video Eingang (Hosiden)	14
4.6	HiFi- / Sourround-Verstärker	14
4.6.1	Digital	14
4.6.2	Analog	14
4.7	Serielle Schnittstelle (RS 232)	14
4.8	USB-Buchse	14
5	Erstinstallation	15
6	Einstellungen	17
6.1	Bediensprache	17
6.2	Grundeinstellungen	18
6.2.1	Zeitdifferenz GMT (Std.)	18
6.2.2	Land	18
6.2.3	Fernbedienocode	18
6.2.4	Standby-Uhr	19
6.3	Audio/Videoeinstellungen	19
6.3.1	Bildformat	20
6.3.2	Sprache (Audiosignal)	20
6.3.3	Sprache (Untertitel)	20
6.3.4	TV SCART-Modus	20
6.3.5	VCR SCART Modus IN	20
6.3.6	Dolby Digital (AC3)	21
6.4	Sonderfunktionen	22
6.4.1	Mehrere Favoritenlisten	22
6.4.2	Info-Banner Anzeigezeit	22
6.4.3	CI-Dualentschlüsselung	22
6.4.4	Netzwerkeinstellungen	23
7	Bedienung	23
7.1	Ein- und Ausschalten	23
7.2	Programmwahl	24
7.2.1	Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten	24
7.2.2	Mit Hilfe der Zehnertastatur	24
7.2.3	Mit Hilfe des Navigators (Programmliste)	24

7.2.3.1	Liste auswählen	24
7.2.4	Aufrufen gesperrter Programme	25
7.2.5	Infobox	26
7.3	Empfang von verschlüsselten Programmen	26
7.3.1	Optionskanäle	27
7.3.2	Startzeitauswahl	27
7.3.3	Gleichzeitiger Empfang zwei verschlüsselter Prgr.	28
7.3.4	Smartcard PIN-Code	28
7.4	Lautstärkeregelung	29
7.5	Auswahl einer anderen Sprache	29
7.5.1	Dolby Digital (AC3 - Betrieb)	30
7.6	TV/Radioumschaltung	30
7.7	Rückkehr zum zuletzt eingestellten Programm	30
7.8	Uhr und Programminfo anzeigen	31
7.9	Weitere Programminformationen	31
7.10	Kanal-Info	31
7.11	Standbild	32
7.12	Videotext	32
7.12.1	Benutzung des Videotextdecoders des TV-Gerätes	32
7.12.2	Benutzung des internen Videotextdecoders	32
7.13	Untertitel	33
7.14	PIP-Funktion (Bild im Bild)	34
7.15	Bild zoomen	34
7.16	Elektronische Programmzeitschrift SFI	35
7.16.1	Einlesen der SFI-Daten	35
7.16.2	Einlesevorgang unterbrechen	36
7.16.3	Elektronische Programmzeitschrift aufrufen	36
7.16.4	Jetzt (Tafel mit aktuellen Programminhalten)	36
7.16.5	Danach	37
7.16.6	Mehr	37
7.16.7	SFI - Funktionen	38
7.16.7.1	SFI-Info	38
7.16.7.2	SFI-Timerprogrammierung	38
7.16.7.3	SFI-Programmübersicht	40
7.16.7.4	SFI-Übersicht nach Programmart (Genre)	41
7.16.8	SFI beenden	41
7.17	Sleep-Timer	41
7.18	Spiele	42

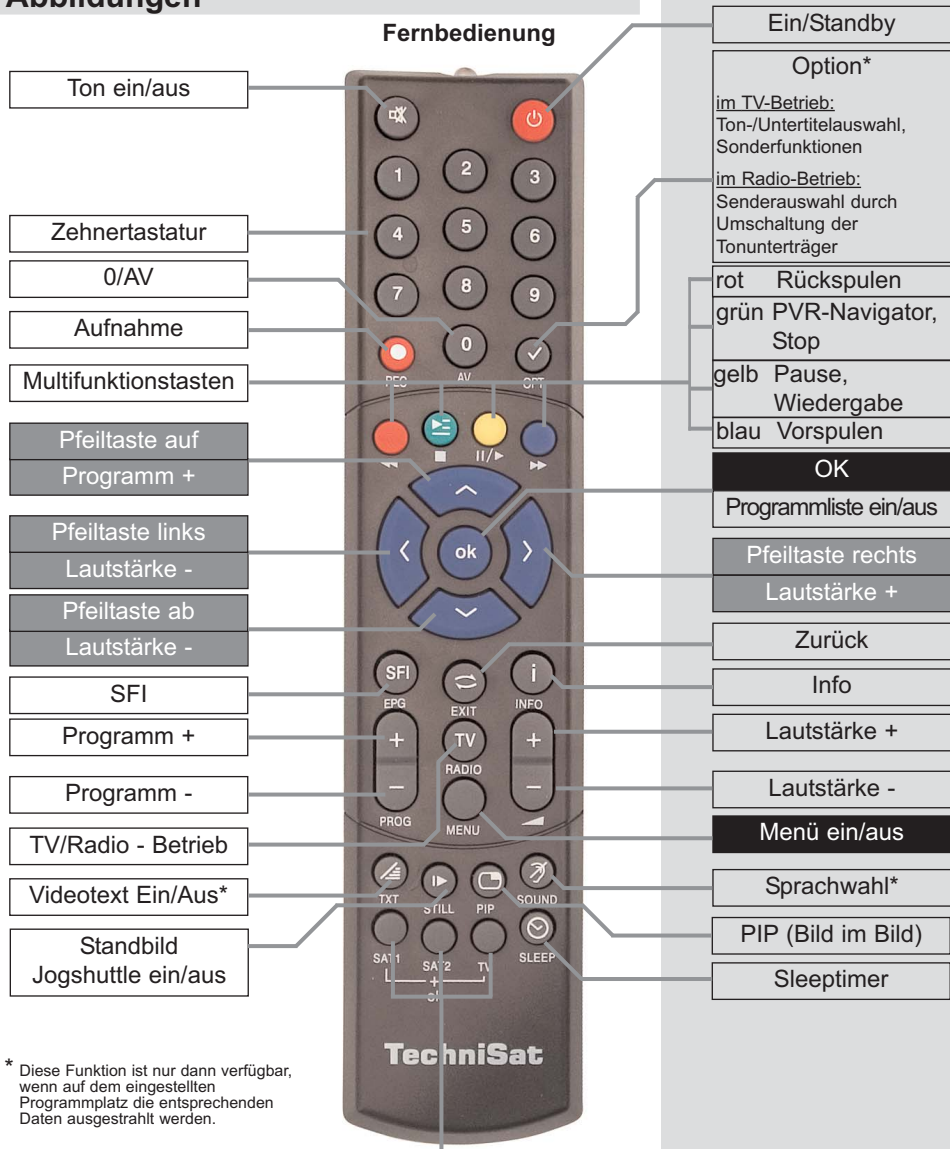
8 Festplattenbetrieb 43

8.1 Aufnahme 43

8.1.1	Sofort-Aufnahme	44
8.1.2	Timer-Aufnahmen	46
8.1.2.1	Timer manuell programmieren	47
8.1.2.2	Timerübersicht	48
8.1.2.3	Timerprogrammierung ändern	49
8.1.2.4	Timerprogrammierung löschen	49
8.1.2.5	Neues Timer-Ereignis programmieren	50
8.1.3	Timeshift-Funktion	50
8.1.4	Marken während einer Aufnahme setzen	51

8.2	Wiedergabe	52
8.2.1	Wiedergabe von Aufnahmen	52
8.2.1.1	Festplattenaufnahmen wiedergeben	52
8.2.1.2	Pause/Standbild	53
8.2.1.3	Schnelles Vor- und Zurückspulen	53
8.2.1.4	Jogshuttle-Funktion	53
8.2.1.5	Marken setzen	55
8.2.1.6	Zu Marken springen	55
8.2.1.7	Wiedergabe beenden	55
8.2.2	MP3-Wiedergabe	56
8.2.2.1	Bildschirmsteuerung	56
8.2.2.2	Displaysteuerung	57
8.2.2.3	MP3-Wiedergabemodi	58
8.2.3	Wiedergabe von Bildern	59
8.3	Festplatte verwalten	60
8.3.1	Aufnahmen verwalten	60
8.3.1.1	Löschen	61
8.3.1.2	Kindersicherung	61
8.3.1.3	Bearbeiten	61
8.3.2	Musik/Bilder verwalten	67
8.3.2.1	Kopieren	67
8.3.2.2	Verschieben	69
8.3.2.3	Löschen	69
8.3.2.4	MP3-Dateien anspielen/Bilder anzeigen	70
8.3.3	Aufnahmen kopieren	70
8.3.3.1	Exportieren	70
8.3.3.2	Vorschau	72
8.3.3.3	Löschen	72
8.3.4	Festplatteninformation	72
8.3.5	Festplattenwartung	73
8.3.5.1	Überprüfung der Festplatte	73
8.3.5.2	Formatieren der Festplatte	73
8.3.6	Festplatte verwalten verlassen	73
9	Grundprogrammierung ändern	74
9.1	Favoritenliste konfigurieren	74
9.1.1	Programmlistenverwaltung aufrufen	74
9.1.2	Favoritenliste auswählen	75
9.1.3	Gesamtliste auswählen	75
9.1.4	Programme zur Favoritenliste hinzufügen	76
9.1.5	Programme löschen	77
9.1.5.1	Entfernen (löschen) aus der Favoritenliste	77
9.1.5.2	Löschen aus der Gesamtliste	77
9.1.6	Programme sortieren	78
9.1.7	Programmlistenverwaltung verlassen	79
9.2	Progr. der elektronischen Programmzeitschrift	79
9.2.1	Aktualisierung	79
9.2.2	Aktualisierungszeit	79
9.2.3	SFI-Kanal	79
9.2.4	TV-Sender auswählen	80

2 Abbildungen



Fernbedienoption:

Durch Umschalten der Fernbedienoption können mit dieser Fernbedienung zwei TechniSat-Receiver und ein TechniSat-Fernsehgerät mit gleicher Codierung bedient werden.

- > Zur Umstellung der Fernbedienoption drücken Sie gleichzeitig die gewünschte Taste (**SAT1**, **SAT2** oder **TV**) und **OK!!!**

Beachten Sie:

Zur Bedienung **dieses** Receivers, müssen die hier gewählte Fernbedienoption der Fernbedienung und der nach Punkt 6.2.3 eingestellte Fernbediencode übereinstimmen.

Kartenleser für CONAX-Smartcard:

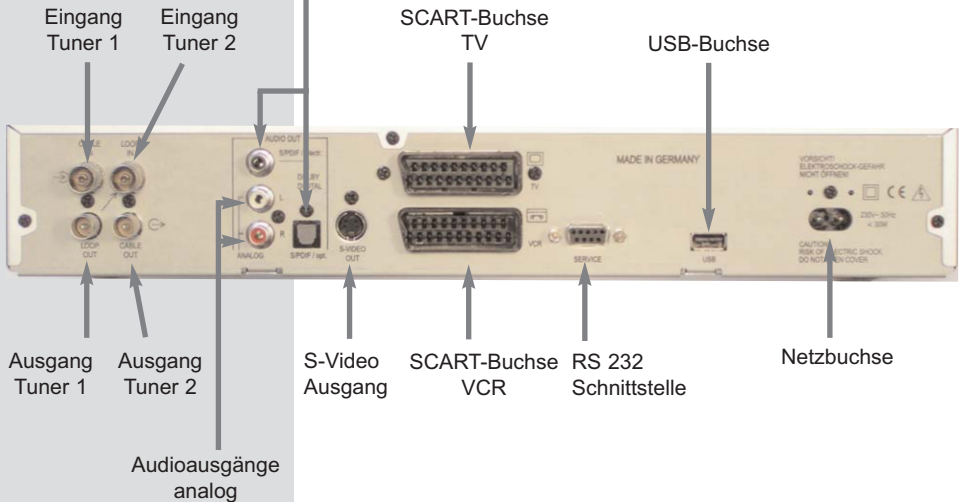
- > Schieben Sie die CONAX-Smartcard (goldener Chip nach unten und in Einschubrichtung ausgerichtet) bis zum Anschlag in den Kartenleser ein.



Einlegen der CI-Module:

- > Beachten Sie die Anleitungen des Herstellers von CI-Modul und Karte.
- > Schieben Sie die gewünschte Smartcard in das entsprechende CI-Modul.
- > Schieben Sie nun das CI-Modul vorsichtig in den Steckplatz ein.

Audioausgänge digital



9.2.5	Radiosender auswählen	81
9.2.6	Startkategorie	81
9.2.7	SFI-Datendownload manuell starten	82
9.3	Jugendschutz	83
9.3.1	Pinabfrage-Modus	83
9.3.2	PIN ändern	84
9.3.3	TV-Sender auswählen	84
9.3.4	Radiosender auswählen	85
9.4	Programmsuche	86
9.4.1	Automatische Suche	87
9.4.2	Erweiterte Suche	87
9.4.3	Manuelle Suche	89
9.4.4	PID Suche	90
9.4.5	Während des Suchlaufs	90
9.4.6	Nach dem Suchlauf	90
9.5	Service-Einstellungen	92
9.5.1	Werkseinstellung aktivieren	92
9.5.2	Alle Programme löschen	93
9.5.3	Programmliste aktualisieren (ISIPRO)	93
9.5.3.1	Programme anpassen	94
9.5.3.2	Programme löschen	94
9.5.3.3	Programme hinzufügen	94
9.5.4	Software aktualisieren	95
9.5.4.1	Aktualisierung	95
9.5.4.2	Aktualisierungszeit	95
9.5.4.3	Software-Kanal	95
9.5.4.4	Software-Aktualisierung manuell starten	95
9.5.5	Einstellungen kopieren	96
9.6	Systemkonfiguration	96
9.7	Verschlüsselungssystem	97
10	Technische Begriffe	97
11	Technische Daten	98
12	Fehlersuchhilfen	102
	Index	104
	Für den täglichen Gebrauch	106

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich für den Digital-Receiver DigiCorder K2 entschieden haben.

Die vorliegende Betriebsanleitung soll Ihnen helfen, die umfangreichen Funktionen Ihres neuen Digital-Receivers optimal zu nutzen.

Wir haben die Bedienungshinweise so verständlich wie möglich verfasst und so knapp wie nötig gehalten.

Der Funktionsumfang Ihres Gerätes wird durch Software-Updates stetig erweitert. Dadurch kommen gegebenenfalls einige Bedienschritte hinzu, die in dieser Bedienungsanleitung nicht erklärt sind, bzw. es kann sich die Bedienung schon vorhandener Funktionen verändern. Aus diesem Grund sollten Sie von Zeit zu Zeit die TechniSat Homepage besuchen, um sich die jeweils aktuelle Bedienungsanleitung herunterzuladen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem TechniSat DigiCorder K2!

Ihr

TechniSat Team

3 Bitte zuerst lesen

- > Bevor Sie mit der Inbetriebnahme des Gerätes beginnen, überprüfen Sie zunächst die Lieferung auf Vollständigkeit. Im Lieferumfang sind enthalten:
 - 1 Digital-Receiver, 1 Netzanschlusskabel,
 - 1 Fernbedienung, 1 Bedienungsanleitung,
 - 1 langes Antennenkabel, 1 kurzes Antennenkabel,
 - 1 Garantiekarte, 2 Batterien (1,5V Microzelle)
- > Legen Sie die beiliegenden Batterien unter Berücksichtigung der eingepprägten Polarität in das Batteriefach der Fernbedienung ein.

Wichtige Hinweise zur Bedienung

Durch die Verwendung eines sogenannten "On Screen Display" (Bildschirmeinblendungen) wird die Bedienung des Digital-Receivers vereinfacht und die Anzahl der Fernbedienungstasten verringert. Alle Funktionen werden auf dem Bildschirm angezeigt und können mit wenigen Tasten gesteuert werden. Zusammengehörende Funktionen sind als "MENÜ" zusammengefasst. Die angewählte Funktion wird farblich hervorgehoben. In der unteren Zeile sind durch Farbbalken die "Funktionstasten" rot, gelb, grün und blau dargestellt. Diese Farbbalken stellen in den einzelnen Menüs unterschiedliche Funktionen dar, die durch Drücken der entsprechend gefärbten Taste ("Multifunktionstaste") auf der Fernbedienung ausgelöst werden. Die "Funktionstasten" sind nur aktiv, wenn eine Kurzbezeichnung in dem entsprechenden Feld angegeben ist.

Tastenbezeichnungen und Begriffe, die im OSD-Menü erscheinen, sind in dieser Bedienungsanleitung fett gedruckt.

Hilfe: Sofern vorhanden, kann in den Menüs durch Drücken der **blauen** Funktionstaste ein Hilfetext ein- bzw. ausgeblendet werden.

Entsorgungshinweis

Die Verpackung Ihres Gerätes besteht ausschließlich aus wiederverwertbaren Materialien. Bitte führen Sie diese entsprechend sortiert wieder dem "Dualen System" zu.

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.





Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

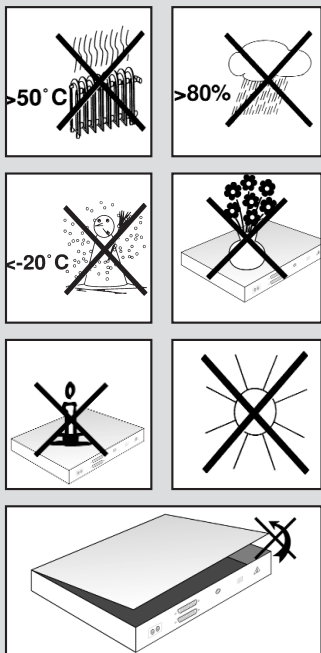
Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Achten Sie darauf, dass die leeren Batterien der Fernbedienung nicht in den Hausmüll gelangen, sondern sachgerecht entsorgt werden (Rücknahme durch den Fachhandel, Sondermüll).

Sicherheitshinweise

Zu Ihrem Schutz sollten Sie die Sicherheitsvorkehrungen genau durchlesen, bevor Sie Ihr neues Gerät in Betrieb nehmen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung und durch Nichteinhaltung der Sicherheitsvorkehrungen entstanden sind.



- > Das Gerät verfügt über eine fest integrierte Festplatte. Ein von TechniSat nicht autorisierter Wechsel ist nicht vorgesehen. Ein nicht autorisierter Wechsel führt dazu, dass TechniSat nicht mehr dafür einsteht, dass das Gerät noch den gesetzlichen Anforderungen (z.B. Geräte- und Produktesicherheitsgesetz, Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten) entspricht. Die „CE-Kennzeichnung“ entfällt daher. Beim Weiterverkauf des Umbaus wird der Umbauverantwortliche zum Hersteller und haftet entsprechend. Weiter entfällt die TechniSat-Garantie und es kann zum Verlust von Gewährleistungsrechten kommen.
- > Um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten, stellen Sie das Gerät auf einen glatten, ebenen Untergrund und legen keine Gegenstände auf den Deckel des Gerätes. Hier befinden sich Lüftungsschlitze, durch die Wärme aus dem Inneren entweicht.
- > Stellen Sie keine brennenden Gegenstände, z.B. brennende Kerzen, auf das Gerät.
- > Setzen Sie das Gerät nicht Tropf- oder Spritzwasser aus und stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, z.B. Vasen, darauf.
- > Das Gerät nur in gemäßigtem Klima betreiben.
- > Öffnen Sie niemals das Gerät! Es besteht die Gefahr eines Elektroschocks. Ein eventuell notwendiger Eingriff sollte nur von geschultem Personal vorgenommen werden.

In folgenden Fällen sollten Sie das Gerät vom Netz trennen und einen Fachmann um Hilfe bitten:

- > das Stromkabel bzw. der Netzstecker ist beschädigt
- > das Gerät war Feuchtigkeit ausgesetzt bzw. Flüssigkeit ist eingedrungen
- > bei erheblichen Fehlfunktionen
- > bei starken äußeren Beschädigungen

Betriebspausen

Während eines Gewitters oder bei längeren Betriebspausen (z.B. Urlaub) sollte das Gerät vom Netz getrennt werden und das bzw. die Antennenkabel entfernt werden.

Bevor Sie das Gerät vom Netz trennen, sollten Sie es zunächst in Standby schalten und warten bis im Display die Uhrzeit angezeigt wird bzw. die rote LED leuchtet.

Hinweis

Wir empfehlen vor Abgabe des Receivers zu Wartungszwecken bei Ihrem Fachhändler eine Sicherungskopie der auf Ihrem DigiCorder befindlichen Daten anzulegen.

Die Wiederherstellung von Daten ist nicht Bestandteil der Wartungs- und Reparaturarbeiten.

TechniSat übernimmt keine Gewähr für den Verlust oder die Beschädigung von Daten während der Reparatur.

Ihr Gerät trägt das CE-Zeichen und erfüllt alle erforderlichen EU-Normen.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand 02/07

TechniSat und DigiCorder K2 sind eingetragene Warenzeichen der

TechniSat Digital GmbH

Postfach 560

54541 Daun

www.technisat.de

Technische Hotline

0180/5005-910*

*0,14 EUR/Min. über das Netz der Deutschen Telekom AG

Achtung !

Bitte verwenden Sie für eine eventuell erforderliche Einsendung Ihres Gerätes ausschließlich folgende Anschrift:

TechniSat Teledigital AG

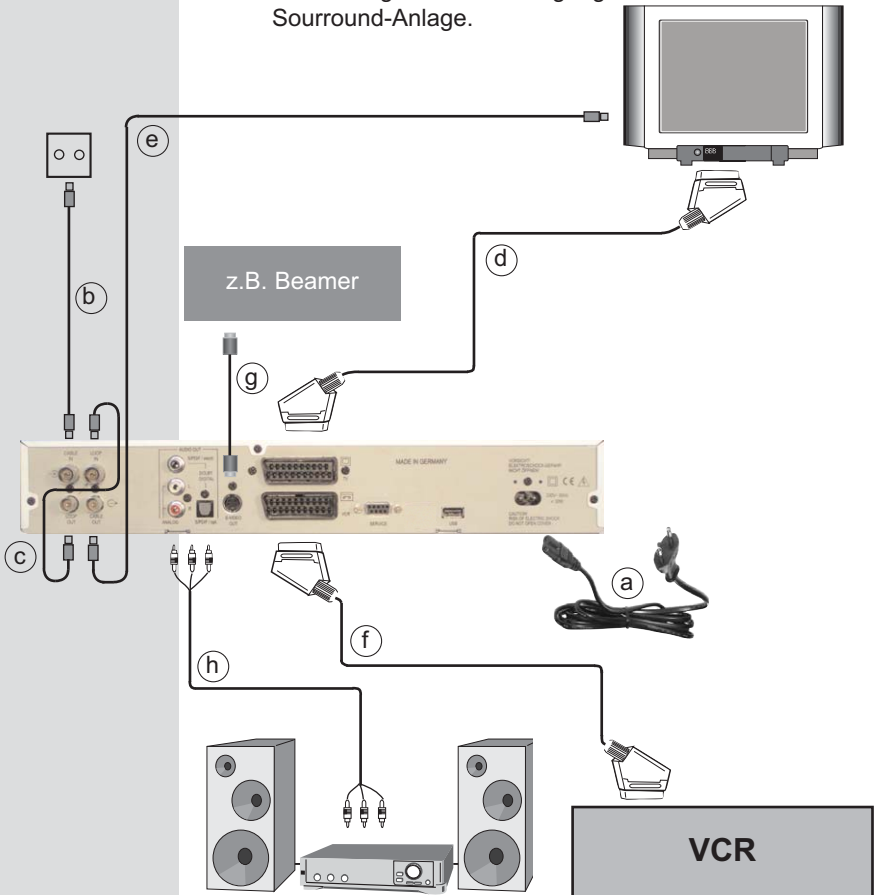
Service-Center

Löderburger Str. 94

39418 Staßfurt

4 Anschluss des DVB-Receiver

- Netzverbindung
- Verbindung der Antennensteckdose des Kabelnetzes mit dem **Eingang** von **Tuner 1** des DVB-Receiver.
- Verbindung des **Ausgangs** von **Tuner 1** mit dem **Eingang** von **Tuner 2**.
- Scartverbindung des Fernsehgerätes mit der **Scartbuchse TV** des DVB-Receiver.
- Verbindung des **Ausgangs** von **Tuner 2** mit dem Antenneneingang des Fernsehgerätes.
- Scartverbindung eines Videogerätes mit der **VCR-Scartbuchse** des DVB-Receiver.
- Verbindung des **S-Video Ausgangs** mit dem S-Video-Eingang eines Gerätes (z.B. Beamer).
- Verbindung der Audio-Ausgänge mit einer HiFi- bzw. Sourround-Anlage.



Die im folgenden erscheinenden Verweise **a b c** usw. beziehen sich auf die Zeichnung auf Seite 12.

4.1 Netzanschluss

Der Digital-Receiver sollte erst dann an das Stromnetz angeschlossen werden, wenn das Gerät komplett mit den zugehörigen Komponenten verkabelt ist. Dadurch werden Beschädigungen des Digital-Receivers oder anderer Komponenten ausgeschlossen.

- a** Nachdem Sie alle Verbindungen hergestellt haben, verbinden Sie den Receiver durch das beiliegende Netzkabel mit einer Steckdose **230 V/50-60 Hz**.

4.2 Kabelanschluss

- b** Verbinden Sie die **Eingang Tuner 1** des Digital-Receivers durch ein geeignetes Koaxialkabel mit Ihrem Kabelanschluss.

4.2.1 Verbindung beider Tuner

Um den vollen Funktionsumfang des Digital-Receivers nutzen zu können, ist unbedingt erforderlich eine Verbindung zwischen dem Ausgang des Tuner 1 und dem Eingang des Tuner 2 herzustellen.

- c** Verbinden Sie dazu den **Ausgang Tuner 1** und den **Eingang Tuner 2** mit Hilfe des beiliegenden kurzen Antennenkabels.

4.3 Anschluss an ein Fernsehgerät

Nachdem Sie Ihren Digital-Receiver mit dem Fernsehgerät verbunden haben, ist es ggf. erforderlich, die Signalart bzw. den Modus der Scart-Buchse an Ihr Fernsehgerät anzupassen.

4.3.1 Über SCART-Kabel

- d** Verbinden Sie den Receiver (**SCART-Buchse TV**) und Ihr Fernsehgerät (SCART-Buchse) durch ein SCART-Kabel.
Sollte Ihr Fernsehgerät entsprechend ausgerüstet sein, wird dieses beim Einschalten des Digital-Receivers automatisch auf AV und somit auf den Digital-Receiver-Betrieb umgeschaltet.
- e** Verbinden Sie den **Ausgang Tuner 2** des Receivers mit dem Antenneneingang des Fernsehgerätes, um weiterhin analoge Programme mit Ihrem Fernseher zu empfangen.

4.4 Videocassettenrekorder (VCR)

- f** Schließen Sie den Videorekorder an der SCART-Buchse **VCR** an.
Der Videorekorder liefert bei Wiedergabe ein Schaltsignal an den Digital-Receiver. Dadurch gelangt das Videorekorder-Signal automatisch an das TV-Gerät. Liefert Ihr Videorekorder keine Schaltspannung, schalten Sie Ihren Digital-Receiver mit Hilfe der Taste **O/AV** auf den externen Eingang **AV**. Durch erneutes Drücken dieser Taste kehren Sie wieder in den Normalbetrieb zurück.

4.5 Gerät mit S-Video Eingang (Hosiden)

- g** Verbinden Sie den **S-Video Ausgang** mit einem Gerät mit S-Video- Eingang (z.B. Beamer etc.).

4.6 HiFi- / Sourround-Verstärker

4.6.1 Digital

- h** Um die bestmögliche Tonqualität zu erreichen, sollten Sie ihren Verstärker, falls dieser über einen entsprechenden elektrischen oder optischen Eingang verfügt, mit der Buchse **AUDIO OUT DIGITAL elektrisch** bzw. **AUDIO OUT DIGITAL optisch** verbinden.

Es stehen abhängig vom jeweiligen Sender, die Abtastraten von 32, 44,1 und 48 kHz zur Verfügung.
Ebenso steht an diesem Ausgang, falls gesendet, das Dolby Digital-Signal (AC3) zur Verfügung.

4.6.2 Analog

- h** Sollte Ihr Verstärker nicht über einen digitalen Eingang verfügen, so können Sie den Digital-Receiver auch an einen analogen Verstärkereingang anschließen.
Verbinden Sie dazu die Cinch-Buchsen **Audio R** und **Audio L** des Digital-Receivers durch ein geeignetes Kabel mit einem Eingang Ihres HiFi-Verstärkers (z. B. CD oder AUX; **Achtung**, der Phonoeingang ist nicht geeignet!).

4.7 Serielle Schnittstelle (RS 232)

Die RS 232-Schnittstelle dient zum Update der Betriebssoftware und der Vorprogrammierung mittels PC.

4.8 USB-Buchse

Die USB-Buchse dient zum Update der Betriebssoftware und zum Übertragen von Daten auf bzw. von der Festplatte.

5 Erstinstallation

Nachdem Sie die Sicherheitshinweise durchgelesen haben, und das Gerät wie in Kapitel 4 beschrieben angeschlossen haben, schalten Sie nun wie in Kapitel 7 beschrieben das Gerät ein. Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes erscheint das Startfenster des Installationsassistenten **AutoInstall**. Mit Hilfe des Installationsassistenten können Sie auf einfache Art und Weise die wichtigsten Einstellungen des Digital-Receivers vornehmen.

Im jeweiligen Installationsschritt wird erläutert, welche Einstellungen vorgenommen werden können.

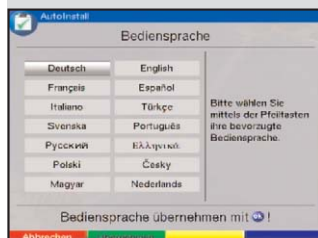
Im Startfenster des Installationsassistenten können Sie die Erstinstallation durch Drücken der **roten** Funktionstaste abbrechen. In den folgenden Installationsschritten können Sie die vorgenommenen Einstellungen mit Hilfe der **grünen** Funktionstaste übernehmen und Sie gelangen zum jeweils folgenden Installationsschritt. Durch Drücken der **roten** Funktionstaste gelangen Sie zum jeweils vorhergehenden Installationsschritt, dadurch können Sie Fehleingaben jederzeit korrigieren.

Wird die Erstinstallation nicht ausgeführt bzw. abgebrochen, startet Ihr Gerät mit einer leeren Programmliste. Sie müssen in diesem Fall einen Suchlauf, wie in Punkt 9.4 beschrieben, durchführen.

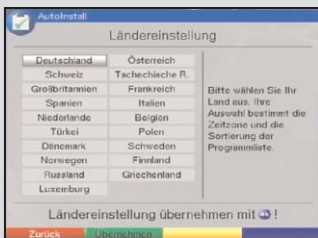
Der hier gezeigte Ablauf der Erstinstallation dient nur als Beispiel. Der genaue Ablauf der Erstinstallation hängt von den von Ihnen vorgenommenen Einstellungen ab. Folgen Sie daher bitte genau den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Bediensprache

- > Beim Start des Installationsassistenten erscheint zunächst das Auswahlfenster für die **Bediensprache**. (Bild 5-1)
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Bediensprache.
- > Bestätigen Sie mit der **grünen** Funktionstaste **Übernehmen**.



(Bild 5-1)



(Bild 5-2)

Ländereinstellung

- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** das Land aus, in dem das Gerät betrieben wird. Entsprechend dieser Auswahl erfolgt die Einstellung der Zeitzone und die Sortierung der Programmliste. (Bild 5-2)
- > Bestätigen Sie mit der **grünen** Funktionstaste **Übernehmen**, um die Auswahl zu übernehmen und zur Sendersuche zu gelangen.



(Bild 5-3)

Sendersuche

Bei der Sendersuche haben Sie die Möglichkeit auszuwählen, ob die Suche nur über frei empfangbare Programme oder auch über verschlüsselte Programme durchgeführt werden soll.

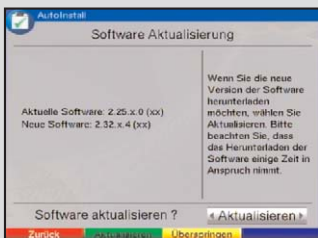
- > Markieren Sie dazu mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Alle Sender**, wenn Sie frei empfangbare und verschlüsselte Programme suchen möchten, oder **Alle unverschlüsselten Sender**, wenn Sie nur freie Programme suchen möchten. (Bild 5-3)
- > Indem Sie die Suche mit der **grünen** Funktionstaste starten, wird ein automatischer Sendersuchlauf durchgeführt. (Bild 5-4)
Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern. Beachten Sie bitte weitere Bildschirmblendungen.



(Bild 5-4)

Software-Aktualisierung

Nachdem die Sendersuche durchgeführt wurde, überprüft der Digital-Receiver auf dem Datenkanal, sofern dieser in Ihrem Kabelnetz verfügbar ist, ob eine neue Software für das Gerät zur Verfügung steht. Falls eine neue Software verfügbar ist, können Sie ein automatisches Software-Update durchführen.



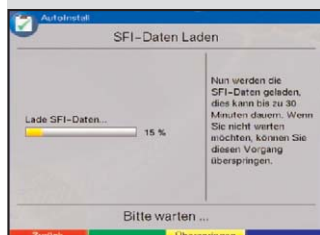
(Bild 5-5)

- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Aktualisieren**. (Bild 5-5)
Nun wird die neue Software für Ihr Gerät heruntergeladen. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.
- > Möchten Sie die neue Software jetzt nicht herunterladen, dann drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Überspringen**.
- > Ist zur Zeit keine neue Software verfügbar, drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Weiter**.

SFI-Daten laden

Ihr Digital-Receiver verfügt über eine elektronische Programmzeitschrift SFI (**S**ieh**F**ern **I**nfo). Damit die Daten dieser elektronischen Programmzeitschrift dargestellt werden können, muss Ihr Receiver zunächst die SFI-Daten vom Datenkanal herunterladen. Dazu startet Ihr Receiver, nachdem die Software-Aktualisierung abgeschlossen ist oder übersprungen wurde, automatisch mit dem Laden der SFI-Daten. Dieser Vorgang dauert bis zu 30 Minuten.

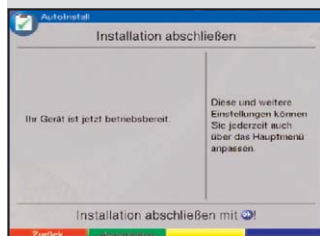
- > Wenn Sie das Laden der SFI-Daten nicht abwarten möchten, können Sie den Vorgang überspringen. Drücken Sie dazu die **gelbe** Funktionstaste **Überspringen**. (Bild 5-6)
Die SFI-Daten werden in der folgenden Nacht automatisch aktualisiert bzw. Sie können diese auch jederzeit manuell aktualisieren (siehe Punkt 7.16.1).



(Bild 5-6)

Beenden des Installationsassistenten

- > Bestätigen Sie den abschließenden Hinweis des Installationsassistenten mit der **grünen** Funktionstaste **Abschließen**, um zum Normalbetrieb zu gelangen. (Bild 5-7)



(Bild 5-7)

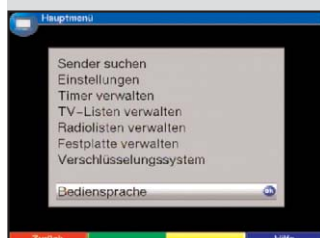
6 Einstellungen

Nachdem Sie nun Ihren Digital-Receiver angeschlossen und in Betrieb genommen haben, können Sie, falls erforderlich, den Digital-Receiver für Ihre Anwendung optimieren.

6.1 Bediensprache

Unter diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit, die Menüsprache entsprechend Ihren Wünschen einzustellen. Zum Verändern der Bediensprache gehen Sie wie folgt vor:

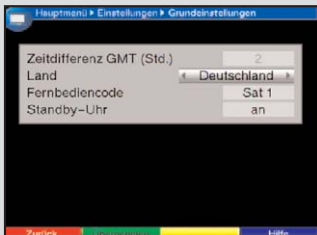
- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf. (Bild 6-1)
- > Markieren Sie nun die Menüzeile **Bediensprache**, mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Bediensprache**.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Sprache.
- > Durch Drücken von **OK** speichern Sie die Eingabe und kehren zum **Hauptmenü** zurück.
- > Durch Drücken der **roten** Funktionstaste **Zurück** kehren Sie, ohne die Änderung zu speichern, zum **Hauptmenü** zurück.



(Bild 6-1)



(Bild 6-2)



(Bild 6-3)

6.2 Grundeinstellungen

Um Ihren DVB-Receiver optimal zu nutzen, können Sie diesen noch auf Ihre individuelle Anwendung einstellen.

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie die Zeile **Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**. (Bild 6-2)
- > Markieren Sie nun die Zeile **Grundeinstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**. Es erscheint das Menü **Grundeinstellungen**. (Bild 6-3)
- > Mit den **Pfeiltasten auf/ab** können Sie den Marker innerhalb des Menüs bewegen und wie angegeben die einzelnen Positionen verändern. Beachten Sie bei der Auswahl eines Menüpunktes ggf. auch die Bildschirmeinblendungen. Es können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

6.2.1 Zeitdifferenz GMT (Std.)

Ihr Gerät ist mit einer Uhr ausgestattet. Diese wird über den Kabelempfang auf **Greenwich Mean Time** synchronisiert. Sofern unter **Land** (Punkt 6.2.2) die Einstellung **Keiner** gemacht wurde, müssen Sie lediglich die Uhrzeit entsprechend Ihrer Ortszeit korrigieren. Für Deutschland beträgt diese Differenz +1 Stunde, in der Sommerzeit +2 Stunden.

- > Stellen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** die entsprechende Zeitdifferenz ein.

6.2.2 Land

Über diese Einstellung erfolgt die automatische Sommer-/Winterzeitumstellung und der GMT-Zeitdifferenz.

- > Geben Sie in der Zeile **Land** mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** das Land ein, in dem das Gerät betrieben wird.

6.2.3 Fernbedienocode

Entscheiden Sie in dieser Zeile, ob Ihr Receiver der Fernbedienoption **SAT1** oder **SAT2** zugeordnet werden soll.

- > Betätigen Sie dazu die Taste **SAT1** bzw. **SAT2** und die **OK** Taste der Fernbedienung gleichzeitig.

6.2.4 Standby-Uhr

In dieser Zeile entscheiden Sie, ob im Standby-Betrieb im Display die Uhrzeit angezeigt wird.

- > In dieser Zeile können Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Modus der Standby-Uhr auf **an** oder **aus** einstellen.

Einstellungen übernehmen

Um die in diesem Menü vorgenommenen Einstellungen zu speichern, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Übernehmen** werden die vorgenommenen Änderungen gespeichert und Sie kehren zum Menü **Einstellungen** zurück.

alternativ:

- > Drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Zurück**. Nun erscheint eine Abfrage. (Bild 6-4)
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links**, das Feld **Ja**, wenn Sie die Änderungen übernehmen möchten und bestätigen Sie mit **OK**. Sie kehren nun zum vorhergehenden Menü zurück.

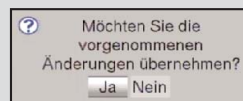
oder

- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** gelangen Sie in den Normalbetrieb zurück. Die Einstellungen werden **nicht** gespeichert.

6.3 Audio/Videoeinstellungen

Um Ihren Digital-Receiver auf Ihr Fernsehgerät zu optimieren, können Sie weitere Einstellungen im Menü **Audio/Video-Einstellungen** vornehmen.

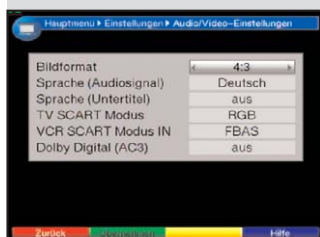
- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie die Zeile **Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**. (Bild 6-5)
- > Markieren Sie nun die Zeile **Audio/Video-Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**. Es erscheint das Menü **Audio/Video-Einstellungen**. (Bild 6-6)



(Bild 6-4)



(Bild 6-5)



(Bild 6-6)

6.3.1 Bildformat

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bildformat**.
- > Stellen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** entsprechend des Bildformates Ihres TV-Gerätes **4:3** oder **16:9** ein.
Durch diese Funktion wird automatisch das Bildformat an Ihr Fernsehgerät angepasst.

6.3.2 Sprache (Audiosignal)

- > Wählen Sie die Zeile **Audiosprache**, indem Sie diese mit den **Pfeiltasten auf/ab** markieren.
- > Stellen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** Ihre Vorzugssprache ein.
Durch diese Funktion wird, sofern gesendet, nach einem Suchlauf automatisch diese Sprache eingestellt.

6.3.3 Sprache (Untertitel)

Sie können mit Ihrem DVB-Receiver Untertitel darstellen. Diese werden, sofern die Funktion **Untertitel** eingeschaltet ist und die festgelegte Sprache gesendet wird, automatisch eingeblendet.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Untertitelsprache**.
- > Stellen Sie in dieser Zeile mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** Ihre Untertitelsprache ein.

Ist die Funktion nicht eingeschaltet, können Untertitel manuell einschaltet werden. Untertitel werden durch die Einblendung **Untertitel** signalisiert. Beachten Sie auch Punkt 7.13 der Bedienungsanleitung.

6.3.4 TV SCART-Modus

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **TV SCART Modus**.
- > Stellen Sie in dieser Zeile mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** entsprechend Ihres TV-Gerätes **FBAS**, **RGB** oder **S-Video** ein.
Für Standard-Geräte stellen Sie **FBAS** ein.

6.3.5 VCR SCART Modus IN

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **VCR SCART Modus IN**.
- > Stellen Sie in dieser Zeile mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts**, entsprechend des Ausgangssignals Ihres VCR-Gerätes, **FBAS**, **RGB** oder **S-Video** ein.

6.3.6 Dolby Digital (AC3)

Diverse Filme werden im Dolby Digital Format ausgestrahlt.

Dieses wird durch das Dolby-Zeichen  im Infofenster nach dem Einstellen eines Programms angezeigt. Sollten Sie über einen Dolby Digital 5.1-Kanal-Verstärker verfügen, können Sie, falls gesendet, entsprechende Filme in 5.1-Kanal-Dolby-Digital-Sound hören. Voraussetzung hierfür ist lediglich die Verbindung des digitalen Ausgangs **Audio Out Digital** (siehe Punkt 4.6.1) Ihres DVB-Receivers mit dem digitalen Eingang Ihres Dolby Digital 5.1-Kanal-Verstärkers.

- > Markieren Sie die Zeile **Dolby Digital (AC3)** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Schalten Sie die Dolby Digital-Funktion mit den **Pfeiltasten rechts/links an** oder **aus**.

Sofern die Funktion Dolby Digital (AC3) eingeschaltet (**an**) ist, werden diese Sendungen automatisch im Dolby Digital-Format wiedergegeben.

Ist die Funktion nicht eingeschaltet (**aus**), kann der Dolby Digital Sound manuell eingeschaltet werden. Beachten Sie dazu auch Punkt 7.5.1 der Bedienungsanleitung.

Einstellungen übernehmen

Um die in diesem Menü vorgenommenen Einstellungen zu speichern, gehen Sie bitte wie folgt vor:

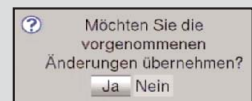
- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Übernehmen** werden die vorgenommenen Änderungen gespeichert und Sie kehren zum Menü **Einstellungen** zurück.

alternativ:

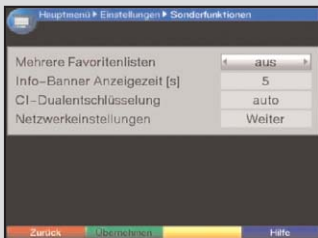
- > Drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Zurück**. Nun erscheint eine Abfrage gemäß (Bild 6-7).
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links**, das Feld **Ja**, wenn Sie die Änderungen übernehmen möchten und bestätigen Sie mit **OK**. Sie kehren nun zum vorhergehenden Menü zurück.

oder

- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** gelangen Sie in den Normalbetrieb zurück. Die Einstellungen werden **nicht** gespeichert.



(Bild 6-7)



(Bild 6-8)

6.4 Sonderfunktionen

In diesem Menü können Sie Einstellungen zur CI-Dualentschlüsselung und Infobox-Einblenddauer vornehmen, soweit die Funktion mehrerer Favoritenlisten ein- bzw. ausschalten.

- > Drücken Sie die Taste **Menü**, um das **Hauptmenü** aufzurufen.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Einstellungen** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Markieren Sie nun die Zeile **Sonderfunktionen** mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Menü **Sonderfunktionen**.
(Bild 6-8)
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag, den Sie ändern möchten.

6.4.1 Mehrere Favoritenlisten

Ist die Funktion **angeschaltet**, können Sie vier Favoritenlisten (Hauptliste, Liste B, Liste C und Liste D) konfigurieren. Nach einem Suchlauf automatisch in die Favoritenliste einsortierte Sender finden Sie in der Hauptfavoritenliste.

Bei **ausgeschalteter** Funktion ist nur die Hauptfavoritenliste aktiv.

- > Schalten Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Funktion mehrere Favoritenlisten **an** bzw. **aus**.

6.4.2 Info-Banner Anzeigzeit

- > Stellen Sie mit den **Zifferntasten** die gewünschte Einblenddauer der Infobox ein.
Diese kann in Sekundenschritten zwischen **1** Sekunde und **15** Sekunden betragen.

6.4.3 CI-Dualentschlüsselung

Durch die CI-Dualentschlüsselung ist es möglich zwei verschiedene verschlüsselte Programme mit nur einem CI-Modul und nur einer gültigen Smartcard gleichzeitig zu empfangen.

- > Stellen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** den CI-Steckplatz ein, in dem sich das CI-Modul zur Dualentschlüsselung befindet. Wählen Sie **CI1**, **CI2** oder **CI1+CI2**. Wählen Sie **auto**, wenn die Erkennung automatisch erfolgen soll. In der Einstellung **aus** ist die CI Dualentschlüsselung abgeschaltet.
Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.3.3.

6.4.4 Netzwerkeinstellungen

In diesem Untermenü haben Sie die Möglichkeit den Digital Receiver an die Gegebenheiten Ihres Ethernet-Netzwerkes anzupassen.

Einstellungen übernehmen

Um die in diesem Menü vorgenommenen Einstellungen zu speichern, gehen Sie bitte wie folgt vor:

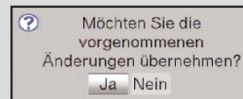
- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Übernehmen** werden die vorgenommenen Änderungen gespeichert und Sie kehren zum Menü **Einstellungen** zurück.

alternativ:

- > Drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Zurück**. Nun erscheint eine Abfrage gemäß (Bild 6-9).
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links**, das Feld **Ja**, wenn Sie die Änderungen übernehmen möchten und bestätigen Sie mit **OK**. Sie kehren nun zum vorhergehenden Menü zurück.

oder

- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** gelangen Sie in den Normalbetrieb zurück. Die Einstellungen werden **nicht** gespeichert.



(Bild 6-9)

7 Bedienung

7.1 Ein- und Ausschalten

- > Schalten Sie den Digital-Receiver durch Drücken der Taste **Ein/Standby** am Gerät oder auf der Fernbedienung ein.
- > Durch nochmaliges Drücken dieser Taste schalten Sie das Gerät wieder aus.
- > Das Gerät ist nun im Bereitschaftsbetrieb (Standby), dabei wird (sofern in Punkt 6.2.4 aktiviert) im Display des Gerätes die Uhrzeit eingeblendet. Sollte die Uhrzeit nicht angezeigt werden, muss diese vom Gerät noch eingelesen werden. Schalten Sie dazu das Gerät ein und empfangen Sie für ca. 30 Sekunden z.B. ZDF, um die Uhrzeit automatisch einzulesen.

7.2 Programmwahl

7.2.1 Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten

- > Schalten Sie die Programme mit Hilfe der **Programmtasten auf/ab** am Receiver oder auf der Fernbedienung jeweils um einen Programmplatz auf oder ab.

7.2.2 Mit Hilfe der Zehnertastatur

- > Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die gewünschte Programmnummer ein. Zum Beispiel:
1 für Programmplatz 1
1, dann **4** für Programmplatz 14
2, dann **3**, dann **4** für Programmplatz 234
1, dann **5**, dann **6** dann **7** für Programmplatz 1567
Bei der Eingabe von mehrstelligen Programmnummern haben Sie jeweils nach dem Drücken einer Taste ca. 3 Sekunden Zeit, um die Eingabe zu vervollständigen.
Wollen Sie nur eine ein-, zwei- oder dreistellige Zahl eingeben, so können Sie den Umschaltvorgang durch längeres Gedrückthalten der letzten Ziffer beschleunigen.

7.2.3 Mit Hilfe des Navigators (Programmliste)

- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint nun der Programmlisten-Navigator. Im TV-Betrieb erscheinen nur TV- und im Radiobetrieb nur Radioprogramme. Das momentan eingestellte Programm ist markiert. (Bild 7-1)
- > Nun können Sie mit den **Pfeiltasten** das gewünschte Programm markieren.
Mit den **Pfeiltasten auf/ab** bewegen Sie den Marker jeweils um eine Zeile in der Liste und mit den **Pfeiltasten links/rechts** wird die Liste seitenweise aufwärts bzw. abwärts geblättert.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird das markierte Programm eingestellt und der Navigator verlassen.

7.2.3.1 Liste auswählen

Um das Auffinden von Programmen zu erleichtern, verfügt Ihr Gerät über verschiedene Programmlisten. Sie können Ihre **Favoritenlisten/TV-Listen** (siehe Punkt 9.1) auswählen oder sich die Programme in der alphabetisch sortierten **Gesamtliste** oder nach **Anbietern** sortiert anzeigen lassen.



(Bild 7-1)

- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint die aktive Programmliste.
- > Nun können Sie mit Hilfe der **roten** Funktionstaste **Kategorie** ein Fenster mit den Programmlistentypen (**TV-Listen**, **TV-Anbieterlisten** und **TV-Gesamtliste**) öffnen.
Der aktive Programmlistentyp ist markiert. (Bild 7-2)
Zusätzlich erscheinen je nach Betriebsmodus die Einträge **Festplattenaufnahmen**, **Musik**, **Bilder** und **Spiele** über die Sie z.B. zum Festplatten-Navigator (Punkt 8.2) gelangen können.
- > Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** z.B. den Programmlistentyp **Gesamtliste** aus und bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint die alphabetisch sortierte Gesamtliste, in der alle Programme enthalten sind. (Bild 7-3)
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** das Programm, das Sie sehen möchten.
- > Zusätzliche Informationen zur laufenden Sendung erhalten Sie durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **INFO**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**, um das markierte Programm auszuwählen.

oder

- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **PVR**, um direkt zum Festplatten-Navigator zu gelangen.

7.2.4 Aufrufen gesperrter Programme

Wird ein durch die Kindersicherung gesperrtes Programm eingestellt, erscheint die Meldung **Geräte PIN** auf dem Bildschirm. (Bild 7-4)

- > Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** Ihren PIN-Code ein.
Das gewünschte Programm wird eingestellt. Haben Sie unter Punkt 9.3.1 die Einstellung **an** gewählt, wird der PIN-Code beim Einschalten eines gesperrten Programms immer abgefragt.
Um den Bedienkomfort zu erhöhen, müssen Sie den PIN-Code in einer Betriebsphase jedoch nur einmal eingeben.
Beachten Sie bei Verwendung einer Smartcard Punkt 7.3.4.

oder

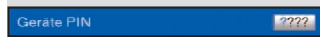
- > Schalten Sie auf ein nicht gesperrtes Programm.



(Bild 7-2)



(Bild 7-3)



(Bild 7-4)



(Bild 7-5)

7.2.5 Infobox

Nach jedem Programmwechsel erscheint kurzzeitig eine Infobox (Bild 7-5) mit dem Programmplatz, dem Programmnamen des eingestellten Programms und der gerade aktiven Programmliste. Außerdem werden weitere Programmeigenschaften angezeigt, wie zum Beispiel für Videotext, für 16:9 Sendung, für verschlüsselte Programme, für Dolby Digital Ausstrahlungen, für Untertitel, für Mono-Sendungen. Zusätzlich wird ein gelber Balken eingeblendet, der die vergangene Sendezeit der laufenden Sendung anzeigt. Außerdem wird sofern gesendet das SFI-Genres und die FSK-Altersangabe (Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft) angezeigt.

7.3 Empfang von verschlüsselten Programmen

Ihr Gerät ist mit einem integrierten CONAX Entschlüsselungssystem sowie einem "Common Interface" für die Aufnahme von zwei CI-Modulen ausgestattet. Damit können Sie verschlüsselte Programme empfangen. Dazu müssen Sie zunächst entweder eine CONAX Smartcard in den integrierten Kartenleser einstecken oder ein CI-Modul mit einer gültigen Smartcard in einen der beiden dafür vorgesehenen Steckplätze einführen:

- > Stecken Sie die **CONAX** Smartcard in den Kartenschlitz des integrierten Kartenlesers. (goldener Chip nach unten und in Einschubrichtung ausgerichtet)
- oder
- > Stecken Sie ein CI-Modul in einen der Steckplätze ein.
 - > Stecken Sie die Smartcard in den Kartenschlitz des CI-Moduls.
Achten Sie darauf, dass sich der goldfarbene Chip der Smartcard auf der Oberseite in Einschubrichtung befindet.
 - > Wird nun ein verschlüsseltes Programm eingestellt, überprüft Ihr Digital-Receiver automatisch den Kartenleser sowie die beiden CI-Steckplätze und stellt das Programm unverschlüsselt dar, sofern für dieses Programm eine gültige Smartcard oder ein entsprechendes CI-Modul mit einer gültigen Smartcard enthalten ist.

Sonderfunktionen

Auf einigen Programmplätzen z.B. Premiere (nur mit gültigem Abo zu empfangen !) werden Ihnen bestimmte Sonderfunktionen angeboten. Auf Multifeed-Kanälen können Sie beispielsweise bei einigen Sportübertragungen unterschiedliche Spielbegegnungen (z.B. Fußball) auswählen, Tonkanäle verändern (z.B. Stadion/Kommentar) oder Kameraperspektiven auswählen (z.B. Formel 1). Außerdem können Sie auf einzelnen Kanälen die gewünschte Startzeit für Ihre Filmbestellung auswählen. Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.16.7.2.

7.3.1 Optionskanäle

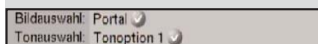
Einige Programme bieten die Möglichkeit der Optionskanäle. Diese Funktion erlaubt es Ihnen, z.B. bei einer Sportübertragung aus verschiedenen Kameraperspektiven frei zu wählen (z.B. Formel 1) oder zu unterschiedlichen Sportaustragungsorten zu wechseln (Fußball-Bundesliga). Verfügt ein Programm über Optionskanäle, so wird dies durch einen Hinweis (*Bild 7-6*) angezeigt.

- > Um eine der möglichen Optionen auszuwählen, betätigen Sie die Taste **Option**. Es erscheint ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Optionen. (*Bild 7-7*)
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Option aus.
- > Bestätigen Sie mit **OK**. Ihr Digital-Receiver stellt nun die gewählte Option ein.

7.3.2 Startzeitauswahl

Auf einigen Kanälen haben Sie die Möglichkeit einzelne Filme zu unterschiedlichen Startzeiten auszuwählen. Damit sind diese Filme rund um die Uhr zu unterschiedlichen Anfangszeiten abrufbar. Verfügt ein Kanal über die Startzeitauswahl, wird dies durch einen Hinweis (*Bild 7-8*) angezeigt.

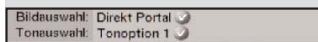
- > Um eine der möglichen Startzeiten auszuwählen, betätigen Sie die Taste **Option**. Es erscheint ein Auswahlfenster mit den angebotenen Startzeiten. (*Bild 7-9*)
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Startzeit aus.
- > Bestätigen Sie mit **OK**. Sofern die Sendung für die eingestellte Startzeit freigeschaltet ist, können Sie diese zur gewünschten Zeit sehen.



(Bild 7-6)



(Bild 7-7)



(Bild 7-8)



(Bild 7-9)

7.3.3 Gleichzeitiger Empfang von zwei verschlüsselten Programmen

Mit Ihrem Receiver ist es auch möglich mit nur einer gültigen Smartcard im integrierten CONAX-Kartenleser oder einer gültigen Smartcard in einem CI-Modul gleichzeitig zwei verschiedene verschlüsselte Programme zu empfangen.

Bitte beachten Sie, dass dies jedoch nur möglich ist, wenn sich die beiden gewünschten Programme auf dem gleichen Kanal befinden.

Erfolgt die Entschlüsselung der beiden gewünschten Programme über ein CI-Modul und der darin enthaltenen Smartcard, so muss hierfür ein "Dual-Decrypt" geeignetes CI-Modul verwendet werden (siehe Angaben des Herstellers des CI-Moduls). Beachten Sie hierzu auch den Punkt **CI Dualentschlüsselung** in den Sonderfunktionen Punkt 6.4.3.

7.3.4 Smartcard PIN-Code

Darüber hinaus können bei verschlüsselten Programmen Sendungen, die für Kinder ungeeignet sind, durch eine Jugendschutzkennung vorgesperrt werden. Um die jeweilige Sendung freizugeben, ist die Eingabe des **Smartcard PIN-Codes** erforderlich. Dieser PIN-Code ist auf der jeweiligen Smartcard gespeichert und Sie erhalten diesen zusammen mit der Karte. Der **Smartcard PIN-Code** ist daher **nicht** mit dem **Geräte-PIN-Code** des Digital-Receivers (Punkt 9.3) zu verwechseln. Schalten Sie ein Programm ein, auf dem gerade eine vorgesperrte Sendung ausgestrahlt wird, erscheint eine Meldung.

- > Um die Sendung freizugeben, geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** den 4-stelligen **Smartcard PIN-Code** ein.
- > Sobald die korrekte Eingabe erfolgt ist, wird die Sendung freigegeben.
Bei fehlerhafter Eingabe können Sie den PIN-Code erneut eingeben oder durch Drücken der Taste **Zurück** das Menü verlassen.

7.4 Lautstärkeregelung

Sie haben die Möglichkeit, die Lautstärke Ihres Digital-Receivers zu regeln. Dieses erleichtert den Umgang mit dem Receiver, da Sie somit alle wichtigen Funktionen auf einer Fernbedienung haben und selten auf die Fernbedienung Ihres Fernsehgerätes zurückgreifen müssen. Nach dem Einschalten des Digital-Receivers wird der Ton mit der zuletzt eingestellten Lautstärke wiedergegeben.

- > Regeln Sie die Lautstärke Ihres Digital-Receivers mit Hilfe der Taste **Lautstärke +** lauter und mit Hilfe der Taste **Lautstärke -** leiser.
- > Durch Drücken der Taste **Ton ein/aus** wird der Ton aus- bzw. durch erneutes Drücken dieser Taste wieder eingeschaltet.

Bitte beachten Sie:

Die Lautstärke der digitalen Audioausgänge kann nicht geregelt werden.

7.5 Auswahl einer anderen Sprache

Wird eine Sendung in mehreren Sprachen oder mit mehreren Tonkanälen ausgestrahlt, wird dies durch eine Einblendung (Bild 7-10) angezeigt. Dann können Sie wie folgt eine andere Sprache oder einen anderen Tonkanal einstellen:

- > Drücken Sie die Taste **Sprachwahl**. Es erscheint nun eine Liste (Bild 7-11) der zur Zeit ausgestrahlten Sprachen auf dem Bildschirm.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Sprache und bestätigen Sie mit **OK**. Nun können Sie den Beitrag in der eingestellten Sprache hören. Mit Ihrem Digital-Receiver ist auch der Empfang von Monosendungen möglich.
- > Mit den **Pfeiltasten rechts/links** können Sie zwischen Mono-Kanal 1 (), Mono-Kanal 2 () und Stereo () wählen.

Tonauswahl: Deutsch 

(Bild 7-10)



(Bild 7-11)

7.5.1 Dolby Digital (AC3 - Betrieb)

Wird eine Sendung im Dolby Digital Sound ausgestrahlt, wird dieses beim Einschalten der Sendung durch das Dolby-Zeichen in der Infobox angezeigt. Sofern Sie die Funktion Dolby Digital (AC3) nach Punkt 6.3.6 eingeschaltet haben, wird diese Sendung automatisch in diesem Format wiedergegeben.

Haben Sie die Funktion **Dolby Digital (AC3)** nicht eingeschaltet, stellen Sie Ihr Gerät wie folgt manuell auf AC3-Betrieb um:

- > Drücken Sie die **Sprachwahltaste**.
Sofern ausgestrahlt, erscheint nun eine Liste der zur Zeit ausgestrahlten Sprachen und **Dolby Digital (AC 3)** auf dem Bildschirm.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Dolby Digital**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Nun können Sie den Beitrag im Dolby-Digital-Sound hören. Möchten Sie, dass Ihr Gerät Sendungen automatisch in Dolby Digital wiedergibt, so stellen Sie Ihr Gerät wie in Punkt 6.3.6 beschrieben auf automatische AC3 Wiedergabe ein.

7.6 TV/Radioumschaltung

- > Schalten Sie mit der Taste **TV/Radio** den Digital-Receiver in den Radiobetrieb. Der Receiver schaltet nun auf das zuletzt gehörte Radioprogramm um.
- > Durch erneutes Drücken der Taste **TV/Radio** wird wieder das zuletzt gesehene Fernsehprogramm eingestellt.

7.7 Rückkehr zum zuletzt eingestellten Programm

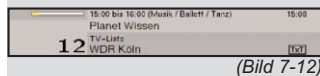
- > Durch Drücken der Taste **Zurück** auf der Fernbedienung wird das zuletzt eingestellte Programm wieder eingestellt.
- > Drücken Sie die Taste erneut, wird wieder das zuvor gesehene Programm eingestellt.

7.8 Uhr und Programminfo anzeigen

Mit dieser Funktion können Sie sich Programminformationen des eingeschalteten Programms ansehen.

- > Drücken Sie die Taste **Info**, um die Informationen des eingestellten Programms anzuzeigen (Bild 7-12).

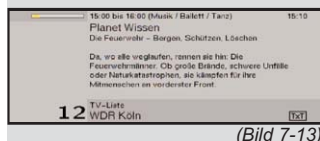
Nun erscheint in der unteren Bildhälfte eine Einblendung mit der aktuellen Uhrzeit, dem Namen des eingestellten Programms und der aktuellen Sendung mit der Anfangs- und Stoppzeit, sofern die erforderlichen Daten von der Sendeanstalt gesendet werden.



7.9 Weitere Programminformationen

Sofern gesendet, können Sie durch die Funktion Programminfo weitere Programminformationen zu dem eingeschalteten Programm erhalten.

- > Durch zweimaliges Drücken der Taste **Info** wird ein größeres Infofenster (Bild 7-13) geöffnet. Es werden erweiterte Informationen für das derzeitige Programm dargestellt.
- > Längere Infotexte können mit den **Pfeiltasten auf/ab** zeilenweise bzw. mit den **Pfeiltasten rechts/links** seitenweise verschoben werden.
- > Sofern gesendet, wird durch erneutes Drücken der Taste **Info** die nachfolgende Sendung angezeigt.
- > Durch erneutes Drücken der Taste **Info** wird die Einblendung wieder abgeschaltet.



7.10 Kanal-Info

- > Rufen Sie mit der Taste **OK** den Navigator auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** das Programm, dessen Daten Sie anzeigen möchten.
- > Durch Drücken der Taste **Option**, werden die Daten des eingestellten Kanals (Bild 7-14) angezeigt.
- > Mit den farbigen Funktionstasten können Sie sich zusätzlich **Audio/Video**-Informationen, **Programm**-informationen und gegebenenfalls Informationen über das verwendete **Verschlüsselungssystem** (CA) anzeigen lassen.
- > Verlassen Sie die Info mit der Taste **Menü**.



7.11 Standbild

- > Durch Drücken der Taste **Standbild** wird das aktuelle Fernsehbild als Standbild wiedergegeben.
- > Durch nochmaliges Drücken dieser Taste kehren Sie zum Normalbetrieb zurück.

7.12 Videotext

7.12.1 Benutzung des Videotextdecoders Ihres Fernsehgerätes

Sofern gesendet, wird der Videotext an Ihr Fernsehgerät weitergegeben. Benutzen Sie zur Bedienung des Videotextes die Fernbedienung Ihres Fernsehgerätes. Sollte es bei Ihrem Fernsehgerät zu Störungen kommen, wie zum Beispiel Überlagerung von Videotext und Bildinhalt, sollten Sie Ihren Digital-Receiver auf **FBAS-Betrieb** (Punkt 6.3.4) einstellen.

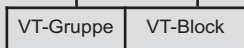
7.12.2 Benutzung des internen Videotextdecoders

Alternativ dazu können Sie den integrierten TOP-Videotext-Decoder nutzen, um sich die Informationen anzeigen zu lassen. Beim TOP-Videotext werden alle Textseiten thematisch in Gruppen und Blöcke unterteilt, wodurch der Videotext übersichtlicher wird.

- > Schalten Sie das Programm ein, von dem Sie sich Videotext-Informationen ansehen möchten.
- > Durch Drücken der Taste **Videotext** schalten Sie den Videotext (Bild 7-15) ein.
- > Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die gewünschte Videotextseite ein. Ihre Eingabe wird in der oberen, linken Bildschirmecke angezeigt. Nachdem Sie die gewünschte Videotextseite eingegeben haben, sucht Ihr Gerät die gewünschte Seite. Da die Videotextseiten nicht alle gleichzeitig übertragen werden können, kann es einige Sekunden dauern, bis Ihr Gerät die Seite gefunden hat und auf Ihrem Fernsehbildschirm anzeigt. Für alle Videotextbetreiber stellt die Seite 100 die Startseite dar.
- > Benutzen Sie die **rote** bzw. **grüne** Taste, um eine Seite vor- bzw. zurückzublättern.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste wird die im gelben Feld angezeigte Videotext-Gruppe aufgerufen.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste wird der im blauen Feld angezeigte Videotext-Block aufgerufen.



(Bild 7-15)



Stoppbetrieb

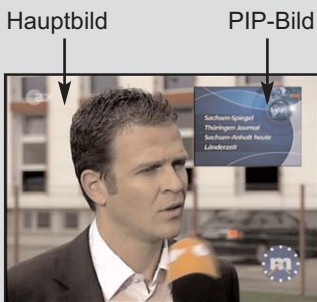
- > Durch Drücken der Taste **Standbild** erscheint in der oberen linken Ecke des Videotextfensters der Schriftzug "Stop".
Dadurch wird das automatische Weiterblättern der Videotextunterseiten verhindert.
- > Durch nochmaliges Drücken der Taste **Standbild** schalten Sie den Stoppbetrieb wieder aus.
- > Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

7.13 Untertitel

Werden Untertitel gesendet, wird dieses durch die Einblendung **Untertitelauswahl** angezeigt. Sofern Sie die Funktion **Untertitel** (nach Punkt 6.3.3) eingeschaltet haben, werden diese automatisch dargestellt, vorausgesetzt, dass diese in der ausgewählten Sprache gesendet werden. Werden Untertitel nur in anderen Sprachen gesendet oder über Videotext ausgestrahlt, können Sie diese wie folgt manuell einschalten.

- > Drücken Sie die Taste **Option** (evtl. mehrmals), bis unter dem Eintrag **Untertitel** eine Auswahltafel mit den gesendeten Untertitel-Sprachen und/oder den Videotextseiten, über die Untertitel ausgestrahlt werden, erscheint.
- > Markieren Sie die gewünschte Sprache/Videotextseite mit Hilfe der **Pfeiltasten auf ab**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Nun werden die Untertitel angezeigt.

Beachten Sie, dass diese Funktion nur vorhanden sind, wenn tatsächlich Untertitel gesendet werden und diese Einstellung nach einem Umschaltvorgang nicht erhalten bleibt.



(Bild 7-16)

7.14 PIP-Funktion (Bild im Bild)

Ihr Receiver verfügt über eine sogenannte PIP-Funktion. Damit können Sie im großen Hauptbild ein weiteres kleines Bild (PIP-Bild) einblenden.

- > Durch Drücken der Taste **PIP** schalten Sie den "Bild im Bild"-Modus (*Bild 7-16*) ein. Nun wird das aktuelle Hauptbild, das entweder ein TV-Programm oder eine Festplattenwiedergabe sein kann, als kleines (PIP-) Bild in der rechten oberen Ecke eingeblendet und das zuletzt gesehene TV-Programm wird als Hauptbild dargestellt. Im PIP-Modus wird immer der Ton des Hauptbildes wiedergegeben.
- > Durch Drücken der Taste **Zurück** werden die beiden Bilder ausgetauscht. Das PIP-Bild wird zum Hauptbild und umgekehrt.
- > Um den "Bild im Bild"-Modus auszuschalten, drücken Sie die Taste **PIP** erneut. Es wird nun das große Hauptbild ausgeblendet und das kleine (PIP)-Bild als neues Hauptbild dargestellt.

oder

- > Drücken Sie die Taste **TV/Radio**. Es wird nun das kleine (PIP)-Bild ausgeblendet, das Hauptbild wird unverändert dargestellt.

7.15 Bild zoomen

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie 4:3-Sendungen auf Ihrem 16:9 Fernsehgerät formatfüllend und formatgetreu darstellen. Gleiches gilt auch für 16:9-Sendungen, welche nicht als solche signalisiert gesendet werden (kein 16:9-Symbol in der Infobox, siehe Punkt 7.2.5). Wichtige Voraussetzungen für diese Zoomfunktion ist jedoch, dass der Digital Receiver nach Punkt 6.3.1 auf 16:9-Betrieb eingestellt ist und Ihr Fernsehgerät die 16:9-Signalisierung über die Scartbuchse unterstützt.

- > Drücken Sie zunächst die Taste **Option**. Es erscheint die **Tonauswahl** am Bildschirm.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste wird das Bild vergrößert dargestellt.
- > Verlassen Sie die Tonauswahl durch Drücken der Taste **Zurück**.
- > Um den Zoom abzuschalten gehen Sie auf die gleiche Weise vor.

Die Zoomfunktion bleibt eingeschaltet, bis Sie diese wieder abschalten oder das Gerät in Standby schalten.

7.16 Elektronische Programmzeitschrift SFI (Sieh Fern Info)

Ihr Digital-Receiver verfügt über eine elektronische Programmzeitschrift. Dadurch können Sie die Programminformationen einzelner oder mehrerer Programme auf dem Bildschirm darstellen.

Sie können sich sehr schnell einen Überblick über die gerade laufenden Sendungen oder über die Sendungen des Tages bzw. der folgenden Tage verschaffen.

Die SFI - Funktionen erlauben Ihnen:

- Informationen über Programminhalte auf dem Bildschirm darzustellen
- Das Vormerken von Sendungen, die dann zum Sendebeginn automatisch eingeschaltet werden
- Das Programmieren von Timern
- Sendungen anhand der Programmart (Genre) zu suchen und einzustellen.

7.16.1 Einlesen der SFI-Daten

Die Programminformationen werden von Ihrem Gerät zu der in Punkt 9.2.2 eingestellten Aktualisierungszeit aktualisiert. Voraussetzung dafür ist, dass sich das Gerät im Standbybetrieb befindet. Zur eingestellten Aktualisierungszeit schaltet sich das Gerät ein, um die SFI-Daten aus dem Datenstrom des SFI-Kanals zu laden.

Der Einlesevorgang wird durch die Anzeige **Lade SFI** im Display angezeigt. Ist Ihr Gerät zu dieser Zeit in Betrieb, wird diese Funktion nicht ausgeführt.

Ebenso können Sie unmittelbar nach dem Ausschalten (während das Display **SFI Laden?** anzeigt) durch Drücken der Taste **SFI** den Einlesevorgang manuell starten. Während des Einlesevorgangs erscheint **Lade SFI** im Display und der Prozentanzeige der bereits eingelesenen SFI-Daten (z.B. 38%). Die Dauer des Einlesevorgangs ist von der Anzahl der einzulesenden Programme abhängig.

Es können maximal sieben Tage im Voraus angezeigt werden. Aufgrund der Datenmenge reduziert sich dieser Zeitraum mit steigender Programmanzahl in der elektronischen Programmzeitschrift.

Sie selbst können entscheiden, welche Programme in der "elektronischen Programmzeitschrift" aufgeführt werden. Diese können Sie, wie in Punkt 9.2.4 und 9.2.5 beschrieben, auswählen.

7.16.2 Einlesevorgang unterbrechen

Der Einlesevorgang kann durch Drücken der Taste **Ein/Standby** des Digital-Receivers unterbrochen werden. Es stehen dann die SFI-Daten der letzten Aktualisierung zur Verfügung.

7.16.3 Elektronische Programmzeitschrift aufrufen

- > Drücken Sie die Taste **SFI** auf der Fernbedienung des Digital-Receivers.

Es erscheint nun die elektronische Programmzeitschrift auf dem Bildschirm (*Bild 7-17*). Hier werden bei gewählter Startkategorie **Überblick** (Punkt 9.2.6) die von Ihnen bzw. die in der Werksprogrammierung festgelegten Programme mit ihren derzeitigen Sendungen dargestellt (siehe dazu auch Punkt 9.2). Nun können Sie sich mit Hilfe der SFI-Funktion über die Inhalte diverser Sendungen informieren. Außerdem stehen Ihnen die SFI-Funktionen zur Verfügung, um die gewünschte Sendung einzustellen, vorzumerken oder in die Timerprogrammierung aufzunehmen.



(Bild 7-17)

7.16.4 Jetzt (Tafel mit aktuellen Programminhalten)

Zunächst wird die SFI-Tafel "**Jetzt**" (*Bild 7-17*) mit den derzeitig ausgestrahlten Sendungen dargestellt. Der gelbe Balken rechts neben dem Programmnamen zeigt die vergangene Sendezeit der aktuellen Sendung an. Das momentan eingestellte Programm ist markiert.

- > Durch Betätigen der **Pfeiltasten auf/ab** können Sie die Markierung zeilenweise verschieben.
- > Um die Markierung seitenweise zu verschieben (blättern), betätigen Sie die **Pfeiltasten rechts/links**.
Nun stehen Ihnen die SFI-Funktionen (Punkt 7.16.7) zur Verfügung.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste, gelangen Sie zur SFI-Tafel "**Danach**" (Siehe Punkt 7.16.5)

oder

- > durch Drücken der Taste **TV/Radio** in den Normalbetrieb zurück.

7.16.5 Danach

- > Mit Hilfe der **gelben** Funktionstaste, bei eingeschalteter SFI-Tafel **"Jetzt"**, können Sie die Tafel **"Danach"** (anschließende Sendungen) aufrufen. (Bild 7-18) Es stehen die SFI-Funktionen (Punkt 7.16.7) zur Verfügung.
 - > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste gelangen Sie zur SFI-Tafel **"Mehr"** (Punkt 7.16.6)
- oder
- > durch Drücken der **grünen** Funktionstaste bzw. der Taste **Zurück** zu der vorangegangenen SFI-Tafel **"Jetzt"**
- oder
- > durch Drücken der Taste **TV/Radio** in den Normalbetrieb zurück.



(Bild 7-18)

7.16.6 Mehr

- > Durch erneutes Drücken der **gelben** Funktionstaste bei eingeschalteter SFI-Tafel **"Danach"** erscheint die SFI-Tafel **"Mehr"**. Auf dieser Tafel erscheint ein Zeitfenster in der Titelzeile. In diesem Zeitfenster wird die Uhrzeit der angezeigten SFI-Tafel angezeigt.
 - > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste wird um die im **gelben** Farbfeld angezeigte Zeit weitergeblättert.
 - > Durch Festhalten der **gelben** Funktionstaste wird durchgehend weitergeblättert. Zur besseren Übersicht wird dabei eine Uhr eingeblendet. (Bild 7-19)
 - > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste können Sie die Tafeln entsprechend wieder zurückblättern.
 - > Um eine Vorschau über einen gewünschten Tag zu erhalten, drücken Sie die dem Wochentag entsprechende Zifferntaste der **Zehnertastatur**. Die Zifferntasten sind der am unteren Bildrand angezeigten Darstellung zugeordnet. Stehen für die folgenden Tage Informationen zur Verfügung, sind die entsprechenden Felder markiert.
- oder
- > Durch Drücken der Zifferntaste **"0"** gelangen Sie zum PVR-Navigator.
 - > Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie wieder zur Tafel **"Danach"** zurück.



(Bild 7-19)

7.16.7 SFI - Funktionen

Um die folgenden SFI-Funktionen ausführen zu können, rufen Sie wie in Punkt 7.16.3 beschrieben den **SFI** auf.

7.16.7.1 SFI-Info

Mit Hilfe der **SFI-Info** können Sie eine kurze Info über die markierte Sendung anzeigen. Eine vorhandene SFI-Info ist durch  neben dem entsprechenden Programm gekennzeichnet.

- > Markieren Sie die gewünschte Sendung mit Hilfe der **Pfeiltasten** bzw. **Funktionstasten**.
- > Drücken Sie die Taste **SFI**, um die Info anzuzeigen. Längere Infotexte können mit Hilfe der **Pfeiltasten** verschoben bzw. geblättert werden.
- > Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie wieder auf die vorausgegangene Tafel zurück.

7.16.7.2 SFI-Timerprogrammierung

Mit Hilfe der elektronischen Programmzeitschrift SFI können Sie auf einfache Weise die Programmierung von Timer-Ereignissen vornehmen. Außerdem können Sie mit Hilfe dieser Funktion auch Timer auf Multifeed-Sendungen, z.B. aus dem Premiere Sport Portal, programmieren. Timer auf Multifeed-Sendungen können nur in der SFI-Programmübersicht (siehe Punkt 7.16.7.3) programmiert werden.

- > Markieren Sie die gewünschte Sendung mit Hilfe der **Pfeiltasten** bzw. mit den **Funktionstasten**
- > Drücken Sie die Taste **Aufnahme**, um für die markierte Sendung einen **Festplatten-Timer** (siehe Punkt 8.1.2) zu programmieren.

oder

- > Drücken Sie die Taste **Option** einmal, um für die markierte Sendung einen **Senderwechsel-Timer** (siehe Punkt 8.1.2) zu programmieren.
- > Durch nochmaliges Drücken der Taste **Option** wird der Timer-Typ in einen VCR-Timer geändert.

oder

- > Drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Timer**, um das Timer-Auswahlfenster zu öffnen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den gewünschten **Timer-Typ** (siehe Punkt 8.1.2).

- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Zu Kontrollzwecken erscheint das Menü **Timer verwalten** mit den Daten der ausgewählten Sendung. In diesem können Sie, falls erforderlich, Änderungen vornehmen (siehe 8.1.2.1).
- > Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie wieder auf die vorausgegangene Tafel zurück.
Die entsprechende Zeile ist markiert. Ihr Gerät wird nun je nach Timer-Typ zum Beginn der ausgewählten Sendung eingeschaltet. Wurde das Gerät durch den PVR-Timer eingeschaltet, wird dieses durch "● PVR Timer" im Display angezeigt.
Im Standby-Betrieb wird der aktive Timer durch ein Uhrsymbol neben der Uhrzeit angezeigt.

Löschen des SFI-Timer-Ereignisses

- > Wollen Sie ein mittels SFI programmiertes Timerereignis stornieren, verfahren Sie wie zuvor beschrieben, um die entsprechende Sendung zu markieren.
 - > Drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Timer**, um ein Auswahlfenster zu öffnen.
 - > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Timer löschen**.
 - > Bestätigen Sie mit **OK**.
- oder
- > Löschen Sie einen Timer gemäß Punkt 8.1.2.4.

Timer-Einstellungen (Vor- bzw. Nachlaufzeit)

Bei der SFI-Timerprogrammierung erhält der Receiver die Daten der ausgewählten Sendung automatisch aus den SFI-Daten. Dabei wird die Start- und Endzeit der Sendung minutengenau übernommen. Häufig kommt es jedoch vor, dass die ausgewählte Sendung entweder etwas früher oder etwas später startet als angegeben. In diesem Fall fehlt bei der aufgezeichneten Sendung entweder der Anfang oder das Ende. Um dieses Problem zu umgehen, können Sie eine Timer Vorlauf- bzw. Nachlaufzeit in Minutenschritten eingeben. Der Timer startet nun um die eingegebene Vorlaufzeit früher und endet um die eingestellte Nachlaufzeit später als in den SFI-Daten angegeben.

- > Drücken Sie bei aufgerufenem SFI die **rote** Funktionstaste **Timer**, um das Timer-Auswahlfenster zu öffnen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Timer-Einstellungen**.



(Bild 7-20)

- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint ein Menü zur Eingabe der Vor- bzw. Nachlaufzeit. (Bild 7-20)
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Timer Vorlaufzeit** bzw. **Timer Nachlaufzeit**.
- > Geben Sie mit den **Zifferntasten** die gewünschte Vor- bzw. Nachlaufzeit in Minuten ein.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Übernehmen**, um die Einstellung zu speichern und zur vorherigen SFI-Tafel zurückzukehren.

7.16.7.3 SFI-Programmübersicht

Mit Hilfe der SFI-Programmübersicht können Sie eine Tafel mit dem Tagesprogramm eines einzelnen Programms darstellen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:



(Bild 7-21)

- > Drücken Sie die Taste **SFI**.
Bei gewählter Startkategorie **Übersicht**, siehe Punkt 9.2.6, erscheint die SFI-Tafel **Jetzt**.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Programm**.
Nun erscheint die Tagesübersicht des eingestellten Programms. (Bild 7-21)

oder

- > Drücken Sie, von einer beliebigen SFI-Tafel ausgehend, die **blaue** Funktionstaste **SFI Menü**.
- > Markieren Sie im Auswahlfenster mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Programm**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Mit Hilfe der **Pfeiltasten** können Sie den Marker auf die gewünschte Sendung bzw. Uhrzeit verschieben.
- > Um den Programminhalt eines gewünschten Tag zu erhalten, drücken Sie die dem Wochentag entsprechende Zifferntaste der **Zehnertastatur**. Die Zifferntasten sind der am unteren Bildrand angezeigten Darstellung zugeordnet. Stehen für die folgenden Tage Informationen zur Verfügung, sind die entsprechenden Felder markiert.

SFI-Übersicht anderer Programme darstellen



(Bild 7-22)

- > Drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Programme**.
Es erscheint eine Liste mit den SFI-Programmen.
- > Nun können Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** das gewünschte Programm markieren. (Bild 7-22)
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird die SFI-Übersicht des markierten Programms dargestellt.

7.16.7.4 SFI-Übersicht nach Programmart (Genre)

Wenn Sie sich für bestimmte Programmarten interessieren, können Sie sich die Programminformationen nach bestimmten Genres z.B. Film, Nachrichten, usw. anzeigen lassen.

- > Öffnen Sie durch Drücken der Taste **SFI** die Tafel "**Jetzt**".
- > Drücken Sie die **blaue** Funktionstaste **SFI Menü**, um das Auswahlfenster zu öffnen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Genres** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Mit der **gelben** Funktionstaste **Genres** öffnen Sie ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Programmarten. (Bild 7-23)
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Programmart aus und bestätigen Sie mit **OK**. Nun erscheint eine Tagesübersicht ausschließlich mit Sendungen der gewählten Programmart. (Bild 7-24)
- > Mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** können Sie den Marker auf die gewünschte Sendung verschieben.
- > Mit den **Pfeiltasten rechts/links** können Sie seitenweise umblättern.
- > Um den Programminhalt eines gewünschten Tag zu erhalten, drücken Sie die dem Wochentag entsprechende Zifferntaste der **Zehnertastatur**. Die Zifferntasten sind der am unteren Bildrand angezeigten Darstellung zugeordnet. Stehen für die folgenden Tage Informationen zur Verfügung, sind die entsprechenden Felder markiert. .



(Bild 7-23)



(Bild 7-24)

7.16.8 SFI beenden

- > Durch Drücken der Taste **Menü** bzw. **TV/Radio** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

7.17 Sleep-Timer

- > Stellen Sie durch mehrmaliges Drücken der Taste **Sleep-Timer** die Abschaltzeit des Receivers von 15 Minuten bis 2 Stunden ein. Nach Ablauf der eingestellten Zeit schaltet der Receiver automatisch in Standby.

7.18 Spiele

Ihr Receiver verfügt über Spiele, die Sie mit Hilfe der Fernbedienung am Bildschirm spielen können.

Um die Spiele zu starten, gehen Sie wie folgt vor:

- > Drücken Sie die Taste **OK**, um den Navigator zu öffnen.
- > Betätigen Sie die **rote** Funktionstaste **Kategorie**, um das Auswahlfenster zu öffnen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Spiele** und bestätigen sie mit **OK**.
Nun erscheint eine Liste mit den zur Verfügung stehenden Spielen.
- > Wählen sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das gewünschte Spiel aus und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Nun können Sie das Spiel unter Verwendung der Tasten der Fernbedienung spielen.
Beachten Sie dazu bitte die Bildschirmeinblendungen.

8 Festplattenbetrieb

Ihr PVR-Receiver (**PVR=Personal Video Recorder**) ist mit einem fest integrierten Festplattenlaufwerk ausgestattet. Ein nicht von TechniSat autorisierter Wechsel ist nicht vorgesehen. Aufgrund des Festplattenlaufwerkes benötigen Sie zur Aufzeichnung kein externes Speichermedium (z.B. einen Videorekorder) mehr. Die Aufzeichnungskapazität ist dabei von der Größe der Festplatte und vom Datenvolumen des Sendematerials abhängig.

Bei der Aufnahme werden, sofern gesendet, außer den eigentlichen Audio- und Videodaten zusätzliche Tonkanäle, die Videotextdaten und Untertitel aufgezeichnet. Diese können Sie während der anschließenden Wiedergabe, wie in den Punkten 7.5, 7.12 und 7.13 beschrieben, aufrufen.

8.1 Aufnahme

Es stehen Ihnen folgende Aufnahmemodi zur Verfügung, um Sendungen auf die Festplatte aufzunehmen.

1. Sofort-Aufnahme

Wählen Sie diesen Aufnahme-Typ, um die gerade laufende Sendung mit einem Tastendruck sofort aufzunehmen.

2. Timergesteuerte Aufnahme

Durch diese Funktion wird Ihr Digital-Receiver für die ausgewählte Sendung ein- und ausgeschaltet, um diese in Ihrer Abwesenheit auf die Festplatte aufzuzeichnen. Dazu können Sie den Timer entweder manuell oder automatisch mit Hilfe der SFI-Funktion programmieren.

3. Timeshift-Aufnahme

Mit der Timeshift-Aufnahme ist zeitversetztes Fernsehen möglich. So können Sie, während die Aufnahme noch läuft, diese bereits zeitversetzt wiedergeben.

Bitte beachten Sie!

Um alle Aufnahmemöglichkeiten Ihres Receivers nutzen zu können, ist es unbedingt erforderlich eine Verbindung zwischen dem Ausgang des Tuner 1 und dem Eingang des Tuner 2, wie in Punkt 4.2 beschrieben, herzustellen. Dadurch sind folgende Kombinationen von Aufnahmen und Wiedergaben möglich :

- Eine Sendung aufnehmen und gleichzeitig eine beliebige andere Sendung ansehen.
- Zeitgleich eine Sendung aufnehmen und eine Festplattenaufnahme wiedergeben.
- Zwei verschiedene Sendungen zeitgleich aufnehmen.
- Zwei Sendungen gleichzeitig aufnehmen und eine bereits aufgezeichnete Sendung wiedergeben.

8.1.1 Sofort-Aufnahme

Aufnahme manuell starten

Möglichkeit 1:

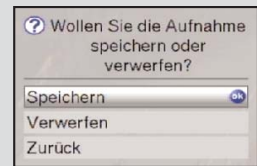
- > Schalten Sie das Programm ein, auf dem die Sendung ausgestrahlt wird, die Sie aufzeichnen möchten.
- > Drücken Sie die Taste **Aufnahme** um die laufende Sendung aufzuzeichnen.
Während die Aufnahme läuft, wird die Sendung weiterhin auf dem Bildschirm wiedergegeben.
- > Um die Wiedergabe der laufenden Sendung an einer bestimmten Stelle anzuhalten, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Wiedergabe/Pause**. Während die Aufnahme im Hintergrund weiterläuft, erscheint ein Standbild auf dem Bildschirm.
- > Um mit der Wiedergabe der Sendung von dieser Stelle an fortzufahren, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Wiedergabe/Pause** erneut.
Sie sehen die Sendung nun mit einem zeitlichen Versatz zur Liveausstrahlung (**Timeshift**), während die laufende Sendung im Hintergrund weiterhin aufgezeichnet wird.

Möglichkeit 2:

- > Müssen Sie das Betrachten einer Sendung z.B. wegen eines Telefongesprächs o.ä. unterbrechen, dann können Sie durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Wiedergabe/Pause** die Wiedergabe dieser Sendung anhalten und gleichzeitig die Aufnahme der laufenden Sendung starten.
Während die Aufnahme im Hintergrund startet, erscheint ein Standbild auf dem Bildschirm.
- > Um mit der Wiedergabe der Sendung von dieser Stelle an fortzufahren, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Wiedergabe/Pause** erneut.
Sie sehen die Sendung nun mit einem zeitlichen Versatz zur Liveausstrahlung (**Timeshift**), während die laufende Sendung im Hintergrund weiterhin aufgezeichnet wird.

Aufnahme manuell beenden

- > Wählen Sie ggf. zunächst die zu beendende Aufnahme aus, indem Sie den PVR-Navigator durch Drücken von **OK** und anschließend der **grünen Funktionstaste** aufrufen, die Aufnahme mit den **Pfeiltasten** markieren und mit **OK** bestätigen.
- > Betätigen Sie nun die **grüne Funktionstaste Stop**. Es erscheint die Abfrage "Wollen Sie die Aufnahme speichern oder verwerfen?". (Bild 8-1)
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab Speichern**, um die Aufnahme auf der Festplatte zu speichern, oder **Verwerfen**, um die Sendung nicht zu speichern und bestätigen Sie mit **OK**.

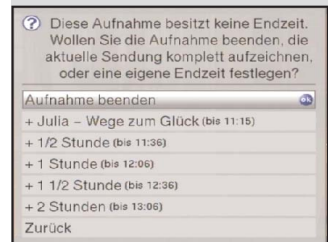


(Bild 8-1)

Aufnahme automatisch beenden

Möglichkeit 1:

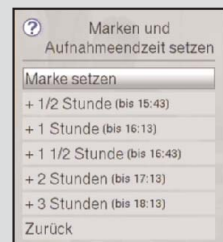
- > Drücken Sie die Taste **Ein/Standby**. Nun erscheint eine Abfrage auf dem Bildschirm, was mit der laufenden Aufnahme geschehen soll. (Bild 8-2)
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile, die die gewünschte Aktion enthält und bestätigen Sie sie mit **OK**.
Der Receiver nimmt nun die aktuelle Sendung komplett oder bis zum ausgewählten Zeitpunkt auf und ist anschließend in Bereitschaft.
- > Wenn Sie den Receiver vor Ende der Aufnahme einschalten, erscheint eine Abfrage, ob Sie die laufende Sendung am **Anfang** starten, **Live** fortsetzen oder zum **aktuellen Programm** wechseln möchten.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die entsprechende Zeile und bestätigen Sie mit **OK**. Bei der Auswahl **Anfang** wird die Aufnahme im Timeshift-Betrieb (Punkt 8.1.3) weitergeführt.



(Bild 8-2)

Möglichkeit 2:

- > Drücken Sie die Taste **Aufnahme**. Nun erscheint ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen auf dem Bildschirm. (Bild 8-3)
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile, die die gewünschte Aktion enthält, z.B. **+1 Stunde**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Der Receiver nimmt nun für den ausgewählten Zeitraum die Sendung/-en des eingestellten Programms auf und stoppt anschließend die Aufnahme automatisch.



(Bild 8-3)

8.1.2 Timer-Aufnahmen

Mit Hilfe der Festplatten-Timer können Sie Sendungen in Ihrer Abwesenheit auf die integrierte Festplatte aufzeichnen. Zusätzlich verfügt Ihr Receiver über Videorekorder-Timer und Senderwechsel-Timer. Hinsichtlich der Programmierung unterscheiden sich diese Timer-Arten nur durch die Angabe des entsprechenden Timer-Typs.

Sie können die Timer entweder wie in diesem Kapitel beschrieben manuell oder wie in Punkt 7.16.7.2 erläutert mit Hilfe der SFI-Funktion programmieren.

1. Festplatten-Timer

Durch diese Funktion wird Ihr Digital-Receiver für die ausgewählte Sendung ein- und ausgeschaltet, um diese in Ihrer Abwesenheit auf die Festplatte aufzuzeichnen.

Wurde das Gerät durch den Festplatten-Timer eingeschaltet, wird dieses durch "● PVR Timer" im Display angezeigt.

Einige Funktionen der Fernbedienung (z.B. der Aufruf des Hauptmenüs) sind außer Betrieb. Im Standby-Betrieb wird der aktive Timer durch ein Uhersymbol im Display angezeigt.

2. Videorekorder-Timer

Durch einen Videorekorder-Timer wird Ihr Digital-Receiver für die ausgewählte Sendung ein- und ausgeschaltet, um diese in Ihrer Abwesenheit mit einem externen Aufzeichnungsgerät z.B. einem Videorekorder aufzuzeichnen. Beachten Sie, dass Sie zur Aufnahme der Sendung Ihren Videorekorder programmieren müssen.

Wurde das Gerät durch den Videorekorder-Timer eingeschaltet, wird dieses durch "● VCR Timer" im Display angezeigt. Einige Funktionen der Fernbedienung (z.B. der Aufruf des Hauptmenüs) sind außer Betrieb. Im Standby-Betrieb wird der aktive Timer durch ein Uhersymbol im Display angezeigt.

3. Senderwechsel-Timer

Befindet sich Ihr Gerät im Normalbetrieb, stellt es beim Erreichen der eingestellten Zeit den programmierten Programmplatz ein.

Im Gegensatz zur Einstellung Festplatten- oder Videorekorder-Timer bleibt das Gerät uneingeschränkt bedienbar, wird nicht zum Start der Sendung eingeschaltet und wird nach Ablauf der Sendung nicht abgeschaltet.

Bei diesem Timer-Typ wird erfolgt lediglich ein Programmwechsel.

8.1.2.1 Timer manuell programmieren

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie die Zeile **Timer verwalten** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Es erscheint das Untermenü **Timer verwalten**. (Bild 8-4)
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Timer-Typ aus, den Sie programmieren möchten.
- > Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in das Eingabefenster zur Programmierung eines neuen Timer-Ereignisses. (Bild 8-5)

Zur Programmierung gehen Sie wie folgt vor:

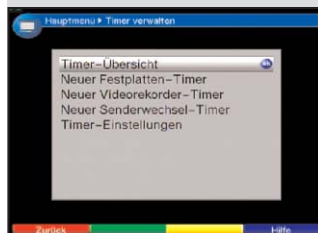
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die oberste Zeile des Menüs.
- > Drücken Sie die Taste **OK**.
- > Wählen Sie in dem nun geöffneten Auswahlfenster mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Quelle (**TV** oder **Radio**) aus.
- > Bestätigen Sie mit **OK**. Nun wird, je nach vorheriger Einstellung, die TV- bzw. die Radio- Programmliste dargestellt.
- > Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten** das gewünschte Programm.
- > Mit den **Pfeiltasten auf/ab** bewegen Sie den Marker jeweils um eine Zeile in der Liste.
- > Mit den **Pfeiltasten links/rechts** wird die Liste um eine Seite aufwärts bzw. abwärts geblättert.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird dieses in den Timer aufgenommen.

Datum

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Spalte **Datum**.
- > Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** das Datum (4-stellig) ein, an dem das Timer-Ereignis stattfinden soll.

Start

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Spalte **Start**.
- > Geben Sie in dieser Zeile mit Hilfe der **Zehnertastatur** die Startzeit für den Timer ein.



(Bild 8-4)



(Bild 8-5)

Stopp

- > Wiederholen Sie die Schritte wie in "Start" beschrieben, um die Stoppzeit einzugeben (außer Senderwechsel-Timer).

Wiederholung

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** die Spalte **Wdh.**
- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint ein Auswahlfenster mit verschiedenen Wiederholungsvorschlägen.
 - 1x** Timer einmalig
 - T** Tägliche Wiederholung
 - 1 W** Wiederholung einmal wöchentlich
 - 1-5** Wiederholung nur an Werktagen
 - 6-7** Wiederholung nur an Wochenenden
- > Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Funktion aus.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird die Einstellung übernommen.

Daten in den Speicher übernehmen

- > Nachdem Sie die Programmierung beendet haben, drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Übernehmen**, um die Daten in den Speicher zu übernehmen.
Haben Sie ein nach Punkt 9.3 gesperrtes Programm gewählt, müssen Sie erst den PIN-Code eingeben, bevor die Daten in den Speicher übernommen werden.
- > Kehren Sie durch Drücken der Taste **TV/Radio** in den Normalbetrieb zurück.

8.1.2.2 Timerübersicht

Durch die Timerübersicht erhalten Sie einen Überblick über alle bereits programmierten Timer-Ereignisse.

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie die Zeile **Timer verwalten** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Timer-Übersicht**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Sollte es bei der Programmierung mehrerer Timerereignisse zu Überschneidungen kommen so dass diese Timer nicht korrekt ausgeführt werden können, sind diese Überschneidungen rot gekennzeichnet.

8.1.2.3 Timerprogrammierung ändern

- > Rufen Sie zunächst, wie unter Punkt 8.1.2.2 beschrieben, die **Timer-Übersicht** auf.
- > Um eine bestehende Timereinstellung zu verändern, markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** das Timer-Ereignis, das Sie ändern möchten.
- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Ändern** gelangen Sie zu den Einstellungen des markierten Timers.
Bearbeiten Sie diesen nun entsprechend Punkt 8.1.2.1.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das zusätzlich erscheinende Feld **Typ**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Timer-Typen.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den gewünschten Timer-Typ aus.
- > Um den Timer-Typ zu übernehmen, bestätigen Sie mit **OK**.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Übernehmen**, um die Daten in den Speicher zu übernehmen.

8.1.2.4 Timerprogrammierung löschen

- > Rufen Sie zunächst, wie unter Punkt 8.1.2.2 beschrieben, die **Timer-Übersicht** auf.
- > Um eine bestehende Timereinstellung zu löschen, markieren Sie diese mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Löschen**.
Es erscheint die Meldung "Diesen Timer wirklich löschen?"
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts** **Ja**.
- > Zum Löschen des Timers bestätigen Sie mit **OK**.

8.1.2.5 Neues Timer-Ereignis programmieren

- > Um ein neues Timer-Ereignis zu programmieren, markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** eine freie Zeile im Menü **Timerübersicht**.
- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Neu** gelangen Sie in das Eingabefenster zur Programmierung eines neuen Timer-Ereignisses. Bearbeiten Sie dieses nun entsprechend Punkt 8.1.2.1.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das zusätzlich erscheinende Feld **Typ**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**. Es öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Timer-Typen.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den gewünschten Timer-Typ aus.
- > Um den Timer-Typ zu übernehmen, bestätigen Sie mit **OK**.
- > Nachdem Sie die Programmierung beendet haben, drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Übernehmen**, um die Daten in den Speicher zu übernehmen.

Achtung!!!

Achten Sie darauf, dass das Gerät die Uhrzeit eingelesen hat. Diese wird im Betrieb in der Infobox und im Standby-Betrieb im Display angezeigt (sofern in Punkt 6.2.4 aktiviert). Sollte dieses nicht der Fall sein, lassen Sie Ihr Gerät ca. 30 Sekunden auf z. B. ZDF eingeschaltet, damit die Uhrzeit eingelesen werden kann.

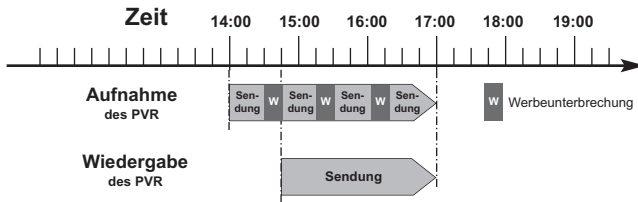
8.1.3 Timeshift-Funktion

Bei der Timeshift-Funktion wird die Möglichkeit ausgenutzt, dass Wiedergabe und Aufnahme gleichzeitig erfolgen können. Dadurch ist **zeitversetztes Fernsehen** möglich. So können Sie sich den Beginn der Aufzeichnung bereits ansehen und dabei bereits aufgenommene Passagen (z.B. Werbeblöcke) überspringen. Gleichzeitig wird das Live-Signal der Sendung weiter aufgezeichnet. (siehe folgende Beispiele)

Beispiel: Überspringen von Werbeblöcken

Sie möchten eine Sendung ohne lästige Werbeunterbrechungen sehen ?

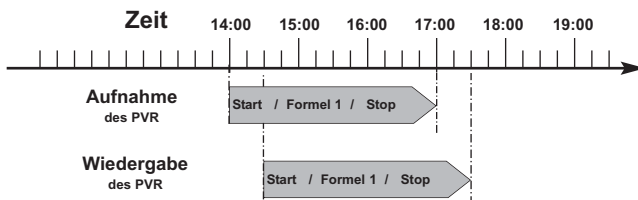
Mit dem PVR können Sie die aufgenommenen Werbeblöcke ganz einfach überspringen.



Beispiel: Zeitversetzte Wiedergabe

Sie haben den Start des Formel 1-Rennens verpasst. Kein Problem!

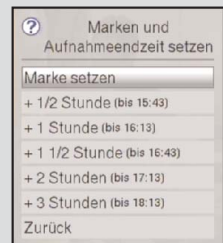
Der PVR zeigt Ihnen das Rennen zum zeitversetzten Termin, während er noch weiter aufzeichnet.



- > Um zu einer bestimmten Stelle **einer laufenden Aufnahme** zu gelangen, stehen Ihnen die Funktionen **Wiedergabe**, **Pause** sowie **schnelles Spulen** und das **Jogshuttle**, wie in Punkt 8.2 beschrieben, zur Verfügung.
- > Durch Drücken der Taste **Info** wird die Infobox mit einem Fortschrittsbalken eingeblendet, der die Wiedergabe- und Aufzeichnungsdauer anzeigt.

8.1.4 Marken während einer Aufnahme setzen

- > Durch Drücken der Taste **Aufnahme** während einer laufenden Aufnahme wird ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen geöffnet.
(Bild 8-6)
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Marke setzen** und bestätigen Sie mit **OK**. An der aktuellen Position wird nun eine Marke gesetzt.
Setzen Sie auf diese Weise an alle gewünschten Stellen einer Aufnahme eine Marke.
Marken können auch während einer Wiedergabe (Punkt 8.2.1.5) und im Menü Festplatte verwalten (Punkt 8.3.1.3) gesetzt werden.



(Bild 8-6)

8.2 Wiedergabe

Zugang zu Ihren Festplatten-Aufnahmen erhalten Sie durch den Festplatten- bzw. PVR-Navigator.

8.2.1 Wiedergabe von Aufnahmen

8.2.1.1 Festplattenaufnahmen wiedergeben



(Bild 8-7)

- > Drücken Sie im Normalbetrieb die **grüne** Funktionstaste um den PVR-Navigator zu öffnen. Je nachdem ob Sie sich im TV- oder Radio-Betrieb befinden, erscheint eine Liste mit allen auf der Festplatte vorhandenen TV- oder Radioaufnahmen (Bild 8-7). Im Vorschauenfenster wird die markierte Aufnahme bereits wiedergegeben.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Aufnahme aus, die Sie wiedergeben möchten.
- > Drücken Sie **OK**, um die Wiedergabe zu starten. Es erscheint kurzzeitig die Einblendung **“Wiedergabe ►”**.

Sendung/en aufnehmen und gleichzeitig eine vorhandene Aufnahme wiedergeben

Sie können während Aufnahmen laufen, eine schon vorhandene Festplattenaufnahme wiedergeben.

- > Rufen Sie dazu zunächst den Navigator durch Drücken der Taste **OK** auf. Bei zwei laufenden Aufnahmen erscheint nun direkt der PVR-Navigator. Bei nur einer laufenden Aufnahme müssen Sie anschließend in diesen wechseln.
- > Öffnen Sie durch Drücken der **roten** Funktionstaste **Kategorie** die Kategorieauswahl.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** den Eintrag **Festplattenaufnahmen** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Aufnahme, die Sie wiedergeben möchten und starten Sie die Wiedergabe durch Drücken von **OK**.

8.2.1.2 Pause/Standbild

- > Um die Wiedergabe einer Aufnahme anzuhalten (Standbild), drücken Sie während der Wiedergabe die **gelbe** Funktionstaste bzw. die Taste **Standbild**. Es erscheint die Einblendung "**Pause ►II**".
- > Drücken Sie die jeweilige Taste erneut um die Wiedergabe von der gleichen Stelle an fortzusetzen.

8.2.1.3 Schnelles Vor- und Zurückspulen

Um zu einer bestimmten Stelle einer Aufnahme zu gelangen, verfügt Ihr PVR über die Funktionen schnelles Spulen vor und zurück.

- > Betätigen Sie während der Wiedergabe die **blaue** Funktionstaste **Vorlauf** bzw. die **rote** Funktionstaste **Rücklauf**. Es erscheint die Einblendung "**Vorspulen ►►**" bzw. "**Rückspulen ◄◄**". Die Aufnahme wird nun mit **4-facher** Geschwindigkeit in die gewählten Richtung wiedergegeben.
- > Drücken Sie die **blaue** bzw. **rote** Funktionstaste erneut, steigert sich die Geschwindigkeit auf **16-fach**. Es erscheint die Einblendung "**Vorspulen ►►►**" bzw. "**Rückspulen ◄◄◄**".
- > Drücken Sie die **blaue** bzw. **rote** Funktionstaste noch einmal, steigert sich die Suchlaufgeschwindigkeit auf **64-fach**. Es erscheint die Einblendung "**Vorspulen ►►►►**" bzw. "**Rückspulen ◄◄◄◄**".
- > Durch erneutes Drücken der **blauen** bzw. **roten** Funktionstaste können Sie in **10 Minuten-Schritten** vor- bzw. zurückspulen.
- > Ist die gesuchte Stelle der Aufnahme erreicht, gelangen Sie durch Drücken der **gelben** Funktionstaste in den normalen Wiedergabebetrieb.

8.2.1.4 Jogshuttle-Funktion

Um schnell und präzise eine Stelle der Aufnahme anzusteuern, verfügt Ihr Receiver zusätzlich über die sogenannte Jogshuttle-Funktion. Diese lässt sich wie folgt bedienen:

- > Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **Jogshuttle ein/aus** (Standbild), um in den Jogshuttle-Modus zu gelangen. Die Wiedergabe der Aufnahme wird angehalten (Standbild). Es erscheint die Einblendung "**►II**".

Zeitlupe

- > Durch einmaliges Betätigen der **Pfeiltaste rechts** wird die Aufnahme in Zeitlupengeschwindigkeit wiedergegeben.
Es erscheint die Einblendung "I▶".

Einzelbildfortschaltung

- > Durch Drücken der **Pfeiltaste auf** bzw. der **Pfeiltaste ab** wird das jeweils nächste Einzelbild in **Vorwärtsrichtung** bzw. **Rückwärtsrichtung** wiedergegeben.

Schnelles Vor- und Zurückspulen

- > Durch evtl. mehrmaliges Drücken der **Pfeiltasten rechts/links** wechseln Sie die Geschwindigkeit und Richtung der Wiedergabe.
Dabei werden die einzelnen Wiedergabemodi gemäß folgender Tabelle angezeigt.

Anzeige	Wiedergabemodus
▶	Wiedergabe
▶▶	Vorspulen 4-fach
▶▶▶	Vorspulen 16-fach
▶▶▶▶	Vorspulen 64-fach
◀◀	Rückspulen 4-fach
◀◀◀	Rückspulen 16-fach
◀◀◀◀	Rückspulen 64-fach
I▶	Zeitlupe
▶II	Pause

- > Drücken Sie während der Einblendung ▶▶▶▶ bzw. ◀◀◀◀ die **Pfeiltaste rechts** bzw. **links**, wird um jeweils 10 Minuten vor- bzw. zurückgespult.

Bild erstellen

- > Durch Drücken der Taste **Aufnahme** wird ein einzelnes Bild auf der Festplatte abgelegt.
Auf diese Weise erstellte Bilder können Sie, wie unter Punkt 8.2.3 beschrieben, aufrufen.
Um Bildfehler/-verzerrungen zu vermeiden, sollte das Bild von einem Standbild, während "▶II" angezeigt wird, gemacht werden.

8.2.1.5 Marken setzen

- > Spulen Sie wie zuvor beschrieben an die Stelle der Aufnahme, an der Sie eine Marke einfügen möchten.
- > Durch Drücken der Taste **Aufnahme** wird an der ausgewählten Stelle eine Marke gesetzt. Setzen Sie auf diese Weise an alle gewünschten Stellen einer Aufnahme eine Marke. Marken können auch während einer Aufnahme (Punkt 8.1.4) und im Menü Festplatte verwalten (Punkt 8.3.1.3) gesetzt werden.

Bitte beachten Sie,

dass es nicht möglich ist, bei aufgerufener Jogshuttle-Funktion eine Marke zu setzen.

8.2.1.6 Zu Marken springen

Sie haben die Möglichkeit während der Wiedergabe die Stellen der Aufnahme, an die Sie nach Punkt 8.1.4, 8.2.1.5 oder 8.3.1.3 Marken gesetzt haben, direkt anzusteuern.

- > Durch Drücken der Taste **Option** während der Wiedergabe wird ein Fenster mit den vorhandenen Marken geöffnet. (Bild 8-8)
Zusätzlich erscheint die Marke "Aktuell". Diese kennzeichnet die Stelle der Aufnahme an der Sie das Fenster mit den Marken geöffnet haben.
- > Sobald Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** eine Marke markieren, beginnt die Wiedergabe an dieser Stelle.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird das Fenster geschlossen und Sie wechseln in den normalen Wiedergabebetrieb.



Marken
Start
Aktuell (0:02:50)
Marke (0:03:35)
Marke (0:05:22)
Marke (0:17:52)
Ende

(Bild 8-8)

8.2.1.7 Wiedergabe beenden

- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste, um die Wiedergabe zu beenden. Die Wiedergabe wird beendet und Ihr Receiver gelangt in den Normalbetrieb. Dabei "merkt" sich der Receiver die Stelle der Aufnahme an der Sie die Wiedergabe beendet haben. Wenn Sie die Wiedergabe dieser Aufnahme erneut starten, wird diese automatisch an der Stelle fortgesetzt, an der Sie diese zuvor beendet haben.

8.2.2 MP3-Wiedergabe

8.2.2.1 Bildschirmsteuerung

Sie können mit Ihrem Receiver Dateien, die im MP3-Format auf der Festplatte oder einem an der USB-Buchse angeschlossenen Gerät gespeichert sind, wiedergeben. Das USB-Gerät sollte im Filesystem FAT32 formatiert sein. Wie Sie die Dateien von einem USB-Gerät auf die Festplatte kopieren können, ist in Punkt 8.3.2 erläutert.

- > Drücken Sie im Normalbetrieb die **grüne** Funktionstaste um den PVR-Navigator zu öffnen.
- > Durch Drücken der **roten** Funktionstaste **Kategorie** öffnet sich ein weiteres Fenster.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Musik** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Quelle aus, von der Sie die MP3-Dateien wiedergeben möchten und bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint eine Liste mit den auf der Festplatte bzw. dem USB-Gerät vorhandenen MP3-Dateien. Diese werden durch das Symbol  angezeigt.
Auf der Festplatte bzw. dem USB-Gerät befindliche Ordner werden durch das Symbol  angezeigt.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** gegebenenfalls zunächst den Ordner, der die gewünschte MP3-Datei enthält, und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** aus der Liste die MP3-Datei aus, die Sie zuerst wiedergeben möchten und bestätigen mit **OK**.
Die ausgewählte Datei wird nun wiedergegeben. Anschließend erfolgt automatisch die Wiedergabe der übrigen, sich auf dem Quellmedium bzw. in dem gewählten Ordner befindlichen, Dateien.

Titelsprung

- > Drücken Sie die **Pfeiltaste auf/ab**, um zum nächsten bzw. vorherigen Titel zu springen.

Pause

- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste wird die Wiedergabe angehalten (**Pause**).
- > Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Wiedergabe an der gleichen Stelle fortgesetzt.

Stopp

- > Um die Wiedergabe zu stoppen, betätigen Sie die **grüne** Funktionstaste.
Sie kehren zum Normalbetrieb zurück.

Ordner Ebene zurückschalten

- > Drücken Sie während des MP3-Wiedergabebetriebs zunächst die **OK**-Taste, um den Navigator wieder zu aktivieren.
- > Um aus einem Ordner eine Ebene höher zu gelangen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten** die oberste Zeile, die durch das Symbol  gekennzeichnet ist, und bestätigen Sie mit **OK**.

oder

- > drücken Sie die Taste **Zurück**.

8.2.2.2 Displaysteuerung

Um für die Navigation zur MP3-Wiedergabe nicht das Fernsehgerät einschalten zu müssen, kann diese auch über das Display erfolgen.

Eine MP3-Datei wird im Display mit ihrem jeweiligen Namen, z.B. **Sterne.mp3**, angezeigt. Ein Ordner ist an den eckigen Klammern zu erkennen, z.B. **[Popmusik]**. Die Festplatte wird als **Festplatte** und ein USB-Gerät als **USB-Gerät1**, **USB-Gerät2** usw. angezeigt.

- > Drücken Sie, während sich das Gerät im Stand-by-Betrieb befindet, die Taste **Sprachwahl**.
Das Gerät schaltet sich ein und ruft automatisch den Navigator in der Kategorie Musik auf.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Quelle aus, von der Sie die MP3-Dateien wiedergeben möchten und bestätigen Sie mit **OK**.
Ist kein USB-Gerät angeschlossen, so steht nur die interne Festplatte des Receivers als Quelle zur Verfügung.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** gegebenenfalls zunächst den Ordner, der die gewünschte MP3-Datei enthält, und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** aus der Liste die MP3-Datei aus, die Sie zuerst wiedergeben möchten und bestätigen mit **OK**.
Die ausgewählte Datei wird nun wiedergegeben. Anschließend erfolgt automatisch die Wiedergabe der übrigen, sich auf dem Quellmedium bzw. in dem gewählten Ordner befindlichen, Dateien.

Titelsprung

- > Drücken Sie die **Pfeiltaste auf/ab**, um zum nächsten bzw. vorherigen Titel zu springen.

Pause

- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste wird die Wiedergabe angehalten (**Pause**).
- > Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Wiedergabe an der gleichen Stelle fortgesetzt.

Stopp

- > Um die Wiedergabe zu stoppen, betätigen Sie die **grüne** Funktionstaste.
Sie kehren zum Normalbetrieb zurück.

Ordner Ebene zurückschalten

- > Drücken Sie während des Wiedergabebetriebs zunächst die **OK**-Taste, um den Navigator wieder zu aktivieren.
- > Um aus einem Ordner eine Ebene höher zu gelangen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten** den Eintrag **[..]** und bestätigen Sie mit **OK**.

oder

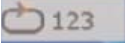
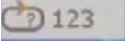
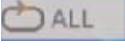
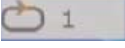
- > drücken Sie die Taste **Zurück**.

8.2.2.3 MP3-Wiedergabemodi

Zusätzlich zum normalen Wiedergabebetrieb stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Zufallswiedergabe aller Titel des gewählten Ordners
- Wiederholen eines Titels
- Wiederholen der Titel des gewählten Ordners
- Wiederholen aller Titel
- > Die verschiedenen Wiedergabemodi können mit Hilfe der Taste **Option** oder der Taste **Sprachwahl** durchgeschaltet werden.

Die verschiedenen Wiedergabemodi werden im Display bzw. auf dem Bildschirm wie folgt angezeigt:

Funktion	Display	Bildschirm
Normale Wiedergabe aller Titel des gewählten Ordners	► Verzeichnis	 123
Wiederholen aller Titel des gewählten Ordners	↺ Verzeichnis	 123
Zufallswiedergabe aller Titel des gewählten Ordners	↺ Zufallswiedergabe Verzeichnis	 123
Wiederholen aller Titel	↺ Alle	 ALL
Wiederholen des aktuellen Titels	↺ Titel	 1

8.2.3 Wiedergabe von Bildern

Sie können mit Ihrem Receiver Dateien, die im JPG-Format auf der Festplatte oder einem an der USB-Buchse angeschlossenen Gerät gespeichert sind, wiedergeben. Das USB-Gerät sollte im Filesystem FAT32 formatiert sein. Wie Sie die Dateien von einem USB-Gerät auf die Festplatte kopieren können, ist in Punkt 8.3.2 erläutert.

- > Drücken Sie im Normalbetrieb die **grüne** Funktionstaste um den PVR-Navigator zu öffnen.
- > Durch Drücken der **roten** Funktionstaste **Kategorie** öffnet sich ein weiteres Fenster.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bilder** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Quelle aus, von der Sie die Bild-Dateien wiedergeben möchten und bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint eine Liste mit den auf der Festplatte bzw. dem USB-Gerät vorhandenen Bild-Dateien. Diese werden durch das Symbol  angezeigt. Auf der Festplatte bzw. dem USB-Gerät befindliche Ordner werden durch das Symbol  angezeigt.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** gegebenenfalls zunächst den Ordner, der die gewünschte Bild-Datei enthält, und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** aus der Liste die JPG-Datei aus, die Sie sich ansehen möchten und bestätigen mit **OK**.
Das ausgewählte Bild wird nun groß dargestellt.

Nächstes/vorheriges Bild anzeigen

- > Drücken Sie die **Pfeiltaste auf/ab**, um zum nächsten bzw. vorherigen Bild zu springen.

Bild drehen

- > Durch Drücken der **blauen** bzw. **roten** Funktionstaste kann das Bild **im Uhrzeigersinn** bzw. **gegen den Uhrzeigersinn** gedreht werden.

Stopp

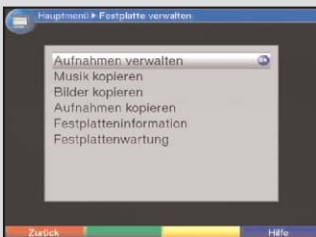
- > Um die Bild-Wiedergabe zu beenden, betätigen Sie die **grüne** Funktionstaste. Sie kehren zum Normalbetrieb zurück.

Orderebene zurückschalten

- > Drücken Sie, während ein Bild groß auf dem Bildschirm zu sehen ist, zunächst die **OK**-Taste, um den Navigator wieder zu aktivieren.
- > Um aus einem Ordner eine Ebene höher zu gelangen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten** die oberste Zeile, die durch das Symbol  gekennzeichnet ist, und bestätigen Sie mit **OK**.

8.3 Festplatte verwalten

- > Rufen Sie durch Drücken der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Festplatte verwalten**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**. Es erscheint das Menü **Festplatte verwalten**. (Bild 8-9)
- > Mit den **Pfeiltasten auf/ab** können Sie den Marker innerhalb des Menüs bewegen und wie angegeben die einzelnen Positionen verändern.



(Bild 8-9)

8.3.1 Aufnahmen verwalten

In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit Ihre Aufnahmen zu verwalten. (Bild 8-10)

- > Drücken Sie die Taste **OK**, um in das Untermenü **Aufnahmen verwalten** zu gelangen. Es erscheint eine Liste mit den auf der Festplatte vorhandenen Aufnahmen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Aufnahme.



(Bild 8-10)

8.3.1.1 Löschen

- > Um die markierte Aufnahme zu löschen, drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Löschen**.
- > Markieren Sie in der erscheinenden Abfrage mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **OK** und bestätigen Sie mit **OK**, um die Aufnahme wirklich zu löschen.

8.3.1.2 Kindersicherung

Aufnahmen, die für Kinder und Jugendliche nicht geeignet sind, können Sie sperren. Diese Aufnahmen können dann nur nach der Eingabe des vierstelligen Geräte-PIN-Codes wiedergegeben werden. Damit die Kindersicherung aktiv ist, muss diese, wie in Punkt 9.3 beschrieben, eingeschaltet sein.

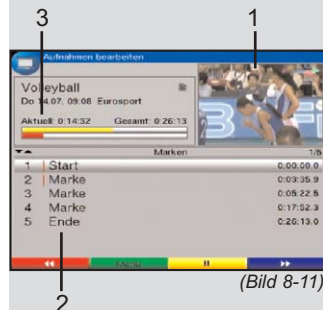
- > Zum Sperren der markierten Aufnahme betätigen Sie die **grüne** Funktionstaste.
Die gewählte Aufnahme wird mit dem Kindersicherungssymbol als gesperrt gekennzeichnet.

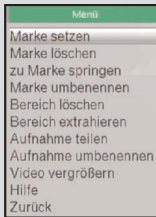
8.3.1.3 Bearbeiten

- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Bearbeiten** gelangen Sie in das Menü zum Bearbeiten der markierten Festplatten-Aufnahme (Bild 8-11).
Diese wird in einem Vorschauenfenster (1) wiedergegeben. Zusätzlich werden die bei dieser Aufnahme vorhandenen Marken (2) angezeigt.
Standardmäßig sind die Marken **Start** und **Ende** vorhanden. Weiterhin wird ein gelber Fortschrittsbalken (3) angezeigt, der die aktuelle Wiedergabeposition und die Gesamtdauer der Aufnahme anzeigt.
- > Um zu einer durch eine Marke gekennzeichneten Stelle der Aufnahme zu springen, markieren Sie die gewünschte Marke mit den **Pfeiltasten auf/ab** und bestätigen mit **OK**.

Beliebige Stelle der Aufnahme ansteuern

- > Mit Hilfe der **Farbtasten** und des **Jogshuttles** (siehe Punkt 8.2.1.4) können Sie gezielt beliebige Stellen der Aufnahme ansteuern.





(Bild 8-12)

Funktionen

- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Menü** öffnen Sie ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen zum Bearbeiten der Aufnahmen. (Bild 8-12)
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Funktion aus und bestätigen Sie mit **OK**.

Marke setzen

- > Spulen Sie wie zuvor beschrieben an die Stelle der Aufnahme, an der Sie eine Marke einfügen möchten.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Menü**, um das Funktionsfenster zu öffnen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Marke setzen**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird an dieser Stelle der Aufnahme eine Marke gesetzt. Setzen Sie auf diese Weise an alle gewünschten Stellen der Aufnahme eine Marke.

Marke löschen

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** eine Marke, die Sie löschen möchten.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Menü**, um das Funktionsfenster zu öffnen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Marke löschen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**, um die Marke zu löschen.

Zu Marke springen

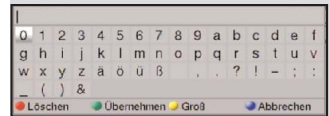
Sie können auf Tastendruck an die Stellen der Aufnahme springen, die Sie mit Marken gekennzeichnet haben.

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** eine Marke, zu der Sie springen möchten.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **zu Marke springen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**, um zu dieser Marke zu springen.

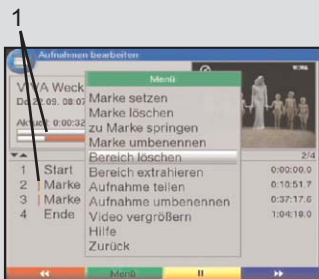
Marke umbenennen

Um eine Marke zu benennen, gehen Sie wie folgt vor:

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** eine Marke, der Sie einen neuen Namen geben möchten.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Marke umbenennen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**, um die virtuelle Tastatur zur Eingabe eines neuen Namen zu öffnen. (Bild 8-13)
- > Schalten Sie durch Drücken der **gelben** Funktionstaste zwischen Groß- und Kleinschreibung um.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** den ersten Buchstaben bzw. das erste Zeichen des Namens den Sie eingeben möchten.
- > Bestätigen Sie diesen mit **OK**.
Der ausgewählte Buchstabe wird nun in der Kopfzeile der virtuellen Tastatur angezeigt.
- > Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten** den zweiten Buchstaben des Namens und bestätigen Sie diesen mit **OK**.
- > Haben Sie aus Versehen einen falschen Buchstaben bzw. ein falsches Zeichen eingegeben, können Sie dieses löschen, indem Sie die **rote** Funktionstaste, **löschen** drücken.
- > Vervollständigen Sie auf diese Weise den Namen.
- > Um den Namen zu übernehmen, drücken Sie **grüne** Funktionstaste.
Es erscheint eine Abfrage, ob Sie den Namen tatsächlich übernehmen möchten.
- > Markieren Sie das Feld **OK** mit den **Pfeiltasten** und übernehmen Sie den Namen mit **OK**.
- > Um die virtuelle Tastatur zu verlassen, ohne den eingegebenen Namen zu übernehmen, drücken Sie die **blaue** Funktionstaste **Abbrechen**.



(Bild 8-13)



(Bild 8-14)

Bereich löschen

Ihr PVR bietet Ihnen die Möglichkeit aus einer bestehenden Aufnahme bestimmte Bereiche (z.B. unerwünschte Werbeblöcke) zu löschen.

Bitte beachten Sie:

Die gelöschten Bereiche werden dabei unwiederbringlich von der Festplatte entfernt.

Zum Löschen eines Bereiches gehen Sie wie folgt vor:

Der Anfang und das Ende des Bereichs der ausgeschnitten werden soll, muss dazu durch zwei Marken gekennzeichnet sein. (Bild 8-14)

- > Markieren Sie dazu den Anfang und das Ende des auszuschneidenden Bereichs, wie unter **Marke setzen** beschrieben, jeweils mit einer Marke.
- > Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Marke, die den Anfang des Bereiches kennzeichnet, der gelöscht werden soll.
Der zu löschende Bereich ist nun in der Fortschrittsanzeige sowie in der Übersicht der vorhandenen Marken **rot** (1) gekennzeichnet.
- > Drücken Sie nun die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bereich löschen**.
- > Durch Drücken von **OK** wird ein Abfragefenster eingeblendet.
In diesem werden Informationen zu dem zu löschenden Bereich angezeigt.
- > Um den Bereich tatsächlich zu löschen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **OK** und bestätigen Sie mit **OK**.

Bereich extrahieren

Mit dieser Funktion können Sie einen Abschnitt einer Aufnahme kopieren. Hierbei wird eine neue Aufnahme mit nur diesem Abschnitt erzeugt. Die Aufnahme, aus der dieser Abschnitt kopiert wird, bleibt dabei unverändert bestehen.

Um einen Bereich zu extrahieren gehen Sie wie folgt vor:
Der Anfang und das Ende des Bereichs der kopiert werden soll, muss dazu durch zwei Marken gekennzeichnet sein.
(Bild 8-14)

- > Markieren Sie dazu den Anfang und das Ende des auszuschneidenden Bereichs, wie unter **Marke setzen** beschrieben, jeweils mit einer Marke.

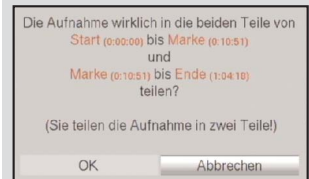
- > Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Marke, die den Anfang des Bereichs kennzeichnet, der kopiert werden soll.
Der zu kopierende Bereich ist nun in der Fortschrittsanzeige sowie in der Übersicht der vorhandenen Marken **rot** (1) gekennzeichnet.
- > Drücken Sie nun die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bereich extrahieren**.
- > Durch Drücken von **OK** wird ein Abfragefenster eingeblendet.
In diesem werden Informationen zu dem zu kopierenden Bereich angezeigt.
- > Um den Bereich tatsächlich zu kopieren, markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **OK** und bestätigen Sie mit **OK**.
Der markierte Bereich wird nun in eine neue Aufnahme kopiert. Je nach Größe des ausgewählten Bereichs kann dieser Vorgang einige Minuten in Anspruch nehmen.

Aufnahme teilen

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie, wenn z.B. zwei aufeinanderfolgende Sendungen in eine Aufnahme aufgezeichnet wurden, diese in zwei einzelne Aufnahmen trennen. Eine Aufnahme wird immer ab der jeweils markierten Marke getrennt.

Die Aufnahme trennen Sie wie folgt:

- > Markieren Sie dazu den Anfang des zu trennenden Bereichs wie unter **Marke setzen** beschrieben mit einer Marke.
- > Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Marke ab der die Gesamtaufnahme getrennt werden soll.
- > Drücken Sie nun die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Aufnahme teilen**.
- > Durch Drücken von **OK** wird ein Abfragefenster eingeblendet. (Bild 8-15)
In diesem werden Informationen zu den beiden, durch das Teilen entstehenden Aufnahmen angezeigt.
- > Um die Aufnahme tatsächlich zu teilen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **OK** und bestätigen Sie mit **OK**.



(Bild 8-15)

Aufnahme umbenennen

Ihr PVR entnimmt dem gesendeten Datenstrom Informationen über die Namen der ausgestrahlten Sendungen. Beinhaltet eine Aufnahme mehrere Sendungen, werden alle Namen der aufgezeichneten Sendungen erfasst und intern gespeichert. Um eine Aufnahme umzubenennen gehen Sie folgendermaßen vor:

- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Aufnahme umbenennen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint eine Liste mit den möglichen Titeln.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Titel aus, den Sie vergeben möchten und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Markieren Sie in der folgenden Abfrage mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **OK** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Möchten Sie der Aufnahme einen beliebigen Namen geben, dann markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Neu**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird die virtuelle Tastatur eingeblendet, mit der Sie, wie unter **Marke umbenennen**, einen neuen Namen eingeben können.

Video vergrößern

Um leichter eine gewünschte Stelle einer Aufnahme ansteuern zu können, können Sie das Videobild der Aufnahme vergrößern.

- > Drücken Sie dazu die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Video vergrößern**.
- > Durch Bestätigen mit **OK** wird das Videobild vergrößert angezeigt.
- > Um das Videobild wieder zu verkleinern verfahren Sie ebenso und markieren die Zeile **Video verkleinern**.

8.3.2 Musik/Bilder verwalten

Sie können mit Ihrem Receiver wie in den Punkten 8.2.2 u. 8.2.3 beschrieben Musikstücke im MP3-Format und Bilder im JPG-Format wiedergeben. Um die entsprechenden Dateien auf die Festplatte zu kopieren, verbinden Sie wie in Punkt 4.8 beschrieben ein USB-Gerät, auf dem MP3's bzw. JPG's vorhanden sind, mit der USB-Buchse des Receivers.

Bitte beachten Sie,

dass Sie im Menü **Musik kopieren** nur MP3-Dateien und im Menü **Bilder kopieren** nur JPG-Dateien verwalten können.

- > Rufen Sie wie unter Punkt 8.3 beschrieben das Menü **Festplatte verwalten** auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Musik kopieren** bzw. **Bilder kopieren** um die entsprechenden Dateien zu verwalten.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Es erscheint ein zweigeteiltes Menü (*Bild 8-16*) bzw. (*Bild 8-17*), in dessen linker Hälfte (Set-Top-Box) die auf der Festplatte vorhandenen Dateien und Ordner dargestellt sind. Die rechte Seite (USB-Geräte) zeigt die Dateien und Ordner, die auf dem angeschlossenen USB-Gerät vorhanden sind.
- > Wechseln Sie mit der **grünen** Funktionstaste **USB-Geräte** zum USB-Gerät oder der **roten** Funktionstaste **Set-Top-Box** zur Festplatte. Die erste Datei bzw. der erste Ordner ist markiert.

8.3.2.1 Kopieren

Durch die Funktion **Kopieren**, wird eine Kopie der markierten Datei bzw. des markierten Ordners auf der Festplatte bzw. auf dem USB-Gerät erzeugt. Die Originaldatei bzw. der Originalordner bleibt erhalten.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Datei bzw. den Ordner, den Sie auf die Festplatte bzw. das USB-Gerät kopieren möchten.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Kopieren** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die markierte Datei bzw. den Ordner zu kopieren, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Kopieren**. Die markierte Datei bzw. der Ordner wird nun kopiert und erscheint anschließend auch in der linken bzw. rechten Hälfte des Menüs.



(Bild 8-16)



(Bild 8-17)

Blockweises Markieren

Um mehrere Dateien gleichzeitig zu markieren gehen Sie wie folgt vor:

- > Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in den Auswahlmodus.
Die markierte Datei wird mit einem Kreuz auf der linken Seite gekennzeichnet.
- > Mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** können nun die folgenden/vorhergehenden Dateien markiert werden.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Dateien markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste, um diese Dateien zu kopieren.

Bitte beachten Sie, dass das blockweise Markieren von Ordnern **nicht** möglich ist!

Dateien/Ordner selektieren

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie mehrere Dateien und auch Ordner markieren um diese anschließend zusammen zu kopieren, zu verschieben oder zu löschen. Diese Dateien und Ordner müssen nicht direkt hintereinander aufgelistet sein.

- > Öffnen Sie durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** das Auswahlfenster.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag **Selektieren** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Markieren Sie nun mit Hilfe der **Pfeiltasten** eine Datei/einen Ordner, die Sie selektieren möchten und drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Selektieren**.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Dateien markiert haben, drücken Sie erneut die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** den Eintrag **Kopieren** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Drücken Sie nun die **gelbe** Funktionstaste, um die ausgewählten Dateien/Ordner zu kopieren.

8.3.2.2 Verschieben

Durch die Funktion Verschieben wird die markierte Datei bzw. der markierte Ordner vom Quellmedium (z.B. USB-Gerät) auf das Zielmedium (z.B. die Festplatte) verschoben. Die verschobene Datei bzw. der verschobene Ordner befindet sich anschließend nur noch auf dem Zielmedium.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Datei, die Sie verschieben möchten, bzw. den Ordner, den Sie verschieben möchten.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich das Funktionsfenster.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Verschieben** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die markierte Datei bzw. den markierten Ordner zu verschieben, drücken Sie jetzt die **gelbe** Funktionstaste **Verschieben**.
- > Um mehrere Dateien gleichzeitig zu verschieben, markieren Sie diese wie zuvor in **Blockweises Markieren** oder in **Dateien/Ordner selektieren** beschrieben.

8.3.2.3 Löschen

Um Dateien bzw. Ordner zu löschen gehen Sie wie folgt vor:

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Datei, die Sie löschen möchten bzw. den Ordner, den Sie löschen möchten.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Löschen** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die markierte Datei bzw. den markierten Ordner zu löschen, drücken Sie jetzt die **gelbe** Funktionstaste **Löschen**.
Es erscheint eine Abfrage, ob Sie die ausgewählten Daten wirklich löschen möchten.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**.
Die Daten werden nun gelöscht.
- > Um mehrere Dateien gleichzeitig zu löschen, markieren Sie diese wie zuvor in **Blockweises Markieren** oder in **Dateien/Ordner selektieren** beschrieben.

8.3.2.4 MP3-Dateien anspielen/Bilder anzeigen

Um eine MP3-Datei in diesem Menü anzuspielden bzw. eine JPG-Datei anzusehen, steht die Funktion **Anspielen** bzw. **Anzeigen** zur Verfügung. Diese rufen Sie wie folgt auf:

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Datei, die Sie sich ansehen bzw. die Sie anspielen möchten.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Anspielen** bzw. **Anzeigen** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste wird die aktuell markierte Datei abgespielt bzw. angezeigt.

8.3.3 Aufnahmen kopieren

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie Aufnahmen von der internen Festplatte auf ein externes USB-Gerät, z.B. eine Festplatte, exportieren.

- > Rufen Sie wie in Punkt 8.3 beschreiben das Menü **Festplatte verwalten** auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Aufnahmen kopieren**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Es erscheint das Menü **Aufnahmen kopieren**.

(Bild 8-18)

In der linken Bildhälfte sehen Sie die Aufnahmen, welche sich auf der internen Festplatte befinden. In der rechten Bildhälfte wird das USB-Gerät mit dessen Inhalt angezeigt.

- > Wechseln Sie mit der **grünen** Funktionstaste **USB-Geräte** zum USB-Gerät oder der **roten** Funktionstaste **Set-Top-Box** zur Festplatte. Die erste Datei ist markiert.

8.3.3.1 Exportieren

Durch die Funktion **Exportieren**, wird eine Kopie der markierten Datei auf dem USB-Gerät erzeugt. Die Originaldatei bleibt erhalten.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Datei, die Sie auf das USB-Gerät kopieren möchten.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.



(Bild 8-18)

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Exportieren** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die markierte Datei zu kopieren, drücken Sie jetzt die **gelbe** Funktionstaste **Exportieren**.
Die markierte Datei wird nun auf das USB-Gerät kopiert und erscheint anschließend auch in der rechten Hälfte des Menüs. Beachten Sie, dass dieser Vorgang, in Abhängigkeit der Größe der Aufnahme, sehr lange dauern kann.

Blockweises Markieren

Um mehrere Dateien gleichzeitig zu markieren gehen Sie wie folgt vor:

- > Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in den Auswahlmodus.
Die markierte Datei wird mit einem Kreuz auf der linken Seite gekennzeichnet.
- > Mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** können nun die folgenden/vorhergehenden Dateien ebenfalls markiert werden.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Dateien markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Exportieren**, um die markierten Dateien zu kopieren.

Dateien selektieren

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie mehrere Dateien markieren um diese anschließend zusammen zu exportieren oder zu löschen. Diese Dateien müssen nicht direkt hintereinander aufgelistet sein.

- > Öffnen Sie durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** das Auswahlfenster.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag **Selektieren** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Markieren Sie nun mit Hilfe der **Pfeiltasten** eine Datei, die Sie selektieren möchten und drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Selektieren**.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Dateien markiert haben, drücken Sie erneut die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** den Eintrag **Exportieren** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Drücken Sie nun die **gelbe** Funktionstaste, um die ausgewählten Dateien zu kopieren.

8.3.3.2 Vorschau

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Wiedergabe einer Datei in einem kleinen Vorschaufenster starten.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Datei, zu der Sie eine Vorschau sehen möchten.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Vorschau** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die Vorschauwiedergabe der markierten Datei zu starten, drücken Sie jetzt die **gelbe** Funktionstaste **Vorschau**.

8.3.3.3 Löschen

Es ist auch möglich eine Aufnahme auf der internen Festplatte oder dem USB-Gerät innerhalb dieses Menüs zu löschen.

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** die Datei aus, welche Sie löschen möchten.
- > Drücken Sie die **blaue** Funktionstaste, um das Auswahlfenster der zur Verfügung stehenden Funktionen zu öffnen.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag **Löschen** aus und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die markierte Datei zu löschen, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Löschen**.
Es erscheint die Abfrage "Wollen Sie wirklich die ausgewählten Daten löschen?"
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**, um den Löschvorgang durchzuführen. Wählen Sie **Nein** und bestätigen Sie mit **OK**, um den Vorgang abzubrechen.
- > Um mehrere Dateien gleichzeitig zu löschen, markieren Sie diese wie zuvor in **Blockweises Markieren** oder in **Dateien selektieren** beschrieben.

8.3.4 Festplatteninformation

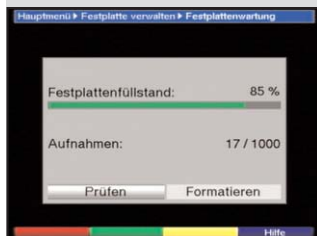
- > Durch Drücken der Taste **OK** erscheint ein Fenster mit Informationen über die integrierte Festplatte.

8.3.5 Festplattenwartung

- > Drücken Sie die Taste **OK**, um einen Überblick über den Füllstand der Festplatte und die Anzahl der vorhandenen Aufnahmen zu erhalten. (Bild 8-19)

8.3.5.1 Überprüfung der Festplatte

- > Um eine Überprüfung der Festplatte vorzunehmen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Prüfen**.
- > Drücken Sie die Taste **OK** und bestätigen Sie den folgenden Hinweis ebenfalls mit **OK**, um die Überprüfung zu starten.
Die Festplatte wird nun überprüft. Das Ergebnis wird anschließend eingeblendet.



(Bild 8-19)

8.3.5.2 Formatieren der Festplatte

Beim Formatieren der Festplatte wird das Dateisystem erneuert. Dies ist evtl. erforderlich, wenn beim Prüfen der Festplatte ein Fehler festgestellt wurde.

Achtung!

Beim Formatieren wird die Festplatte komplett gelöscht, dabei gehen alle vorhandenen Aufnahmen und Multimedia-Dateien (z.B. MP3s) verloren.

- > Um die Festplatte zu formatieren, markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Formatieren**.
- > Drücken Sie die Taste **OK** und bestätigen Sie den folgenden Hinweis ebenfalls mit **OK**, um die Formatierung zu starten.

Bitte beachten Sie !

Das Gerät darf nur mit der eingebauten Festplatte betrieben werden. Andernfalls kann es zu Beschädigungen des Gerätes kommen.

Öffnen Sie daher das Gerät nicht und nehmen Sie keinen Tausch der Festplatte vor, da sonst jegliche Garantieansprüche erlöschen.

8.3.6 Festplatte verwalten verlassen

- > Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie auf die nächsthöhere Menüebene zurück.
- oder
- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

9 Grundprogrammierung ändern

9.1 Favoritenliste konfigurieren

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie die Vorprogrammierung Ihres Digital-Receivers und die Favoritenprogrammlisten entsprechend Ihren Wünschen ändern können. Ebenso wird diese Funktion benötigt, um nach einem Suchlauf neu gefundene Programme in die Liste einzusortieren, sofern nicht die automatische Übernahme gewählt wurde.

Hierzu sollten Sie folgendes wissen: Ihr Gerät verfügt über die **Gesamtliste** und vier **Favoritenlisten**, sofern die Funktion mehrerer Favoritenlisten nach Punkt 6.4.1 eingeschaltet ist. Die Favoritenprogrammlisten enthalten alle Programme, die Sie wie im folgenden beschrieben aufgenommen haben. In der Gesamtliste befinden sich alle Programme.

Ebenso beschreibt dieses Kapitel, wie Sie Programme löschen, durch eine Kindersicherung verriegeln oder in den SFI aufnehmen können. Beim Aufrufen der Programmliste durch die Taste **OK** wird die jeweils aktive Favoritenprogrammliste angezeigt.

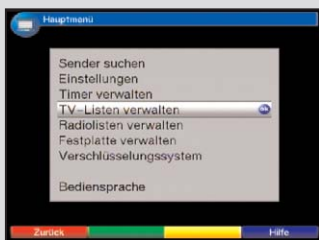
9.1.1 Programmlistenverwaltung aufrufen

Um die Favoritenliste zu bearbeiten, gehen Sie folgendermaßen vor:

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf. (Bild 9-1)
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **TV-Listen verwalten**, um die TV-Liste zu bearbeiten oder **Radiolisten verwalten**, um die Radioliste zu bearbeiten.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Es erscheint die Programmlistenverwaltung zum Bearbeiten der jeweiligen Favoritenliste (TV- oder Radioliste). (Bild 9-2)

In der rechten Bildhälfte wird die Hauptfavoritenliste dargestellt. Diese ist nun aktiv, da das zuletzt eingestellte Programm der Hauptfavoritenliste markiert ist. In der linken Bildhälfte sehen Sie die alphabetisch sortierte Gesamtliste. In dieser Gesamtliste befinden sich alle verfügbaren Programme.



(Bild 9-1)



(Bild 9-2)

9.1.2 Favoritenliste auswählen

- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Favoriten Listen** können Sie von der Gesamt- oder Anbieterliste zur Favoritenliste wechseln.
- > Um eine andere Favoritenliste auszuwählen, drücken Sie erneut die **grüne** Funktionstaste **Favoriten Listen**.
Es öffnet sich nun ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Listen. (Bild 9-3) Beachten Sie hierzu Punkt 6.4.1 der Bedienungsanleitung.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Favoritenliste, welche bearbeitet werden soll und bestätigen Sie mit **OK**.



(Bild 9-3)

9.1.3 Gesamtliste auswählen

- > Durch Drücken der **roten** Funktionstaste wechselt die Markierung zur Gesamtliste. Diese ist nun aktiv.
- > Durch nochmaliges Drücken der **roten** Funktionstaste erscheint ein Auswahlfenster. Sie haben hier die Möglichkeit, die Gesamtliste nach verschiedenen Auswahlkriterien (z.B. alle Sender, alle freien, alle neuen, alle gefundenen, alle englischen, usw.) oder nach **Anbietern** (Anbieterliste) sortiert anzuzeigen.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Programmliste aus (z.B. **Gesamtliste**).
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Nun erscheint ein weiteres Auswahlfenster. (Bild 9-4)
- > Markieren Sie nun mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**, das Auswahlkriterium aus, nach dem die Gesamtliste sortiert werden soll. Wählen Sie z.B. **Alle Sender**, um alle verfügbaren Programme in der Gesamtliste anzuzeigen oder **Alle neuen**, um nur die beim letzten Suchlauf neu gefundenen Programme anzuzeigen oder **Alle englischen**, um nur die englischsprachigen Sender anzuzeigen.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Nun wird, je nach Auswahl, eine Programmliste mit z.B. allen, allen neuen oder allen englischsprachigen Programmen angezeigt. Programme, die sich bereits in der Favoritenliste befinden, sind mit ihrer Programmplatznummer der jeweiligen Favoritenliste gekennzeichnet.



(Bild 9-4)



(Bild 9-5)

9.1.4 Programme zur Favoritenliste hinzufügen

Um Programme aus der Gesamtliste in eine Favoritenliste aufzunehmen, rufen Sie wie in Punkt 9.1.1 beschrieben die Programmlistenverwaltung auf, wählen ggf. die gewünschte Favoritenliste aus und wechseln zur Gesamtliste.

- > Betätigen Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**. Es erscheint ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen. (Bild 9-5)
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Hinzufügen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** ein Programm, das Sie in die Liste aufnehmen möchten.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Hinzufügen** wird das markierte Programm in die Favoritenliste aufgenommen.

Blockweises Markieren

Um mehrere Programme gleichzeitig zu markieren gehen Sie wie folgt vor:

- > Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in den Auswahlmodus. Das markierte Programm wird mit einem Kreuz auf der linken Seite markiert.
- > Mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** können nun die folgenden/vorhergehenden Programme ebenfalls markiert werden.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Programme markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Hinzufügen**, um die markierten Programme in die Favoritenliste aufzunehmen.

9.1.5 Programme löschen

9.1.5.1 Entfernen (löschen) aus der Favoritenliste

Um Programme aus der Favoritenliste zu entfernen, rufen Sie wie in Punkt 9.1.1 beschrieben die Programmlistenverwaltung auf und wählen Sie ggf. die gewünschte Favoritenliste aus.

- > Betätigen Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**.
Es erscheint ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen. (Bild 9-6)
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Entfernen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** ein Programm, das Sie aus der Liste entfernen möchten.
- > Drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Entfernen**.
Es erscheint die Meldung "Programm(e) aus der Liste entfernen?".
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts** **Ja** oder **Nein**.
- > Bestätigen Sie die Eingabe mit **OK**.
- > Um mehrere Programme gleichzeitig zu entfernen, markieren Sie diese wie in 9.1.4 (**Blockweises Markieren**) beschrieben und drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Entfernen**.
Es erscheint die Meldung "**Programm(e) aus der Liste entfernen?**".
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts** **Ja** oder **Nein**.
- > Bestätigen Sie die Eingabe mit **OK**.
Die auf diese Weise gelöschten Programme bleiben in der Gesamtliste erhalten und können jederzeit wieder in die Favoritenlisten aufgenommen werden.

9.1.5.2 Löschen aus der Gesamtliste

Um Programme aus der Gesamtliste zu entfernen, verfahren Sie wie in Punkt 9.1.5.1 beschrieben. Wechseln Sie nach dem Aufruf der Programmlistenverwaltung jedoch durch Betätigen der **roten** Funktionstaste **Gesamtliste** erst zur Gesamtliste und wählen anschließend die Funktion **Löschen**. Beachten Sie, dass Programme, die aus der Gesamtliste gelöscht werden, auch aus allen Favoritenlisten gelöscht werden.



(Bild 9-6)



(Bild 9-7)

9.1.6 Programme sortieren

Um die Programmreihenfolge der Favoritenlisten Ihren Wünschen entsprechend zu sortieren, rufen Sie wie in Punkt 9.1.1 beschrieben die Programmlistenverwaltung auf und wählen Sie ggf. die gewünschte Favoritenliste aus.

- > Betätigen Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**. Es erscheint ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen. (Bild 9-7)
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Sortieren**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Markieren Sie nun mit Hilfe der **Pfeiltasten** das Programm, das Sie an einer anderen Stelle in der Liste platzieren möchten.
- > Drücken Sie nun die **gelbe** Funktionstaste **Sortieren**. Es erscheint ein Doppelpfeil neben dem angewählten Programm.
- > Nun können Sie das markierte Programm mit Hilfe der **Pfeiltasten** und/oder der **Zehnertastatur** an die Stelle in der Programmliste bewegen, an der Sie es platzieren möchten.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Sortieren** wird das Programm an der neuen Position gespeichert.
- > Um mehrere Programme gleichzeitig zu sortieren, markieren Sie diese wie in 9.1.4 (**Blockweises Markieren**) beschrieben.
- > Drücken Sie nun die **gelbe** Funktionstaste **Sortieren**. Es erscheint ein Doppelpfeil neben dem angewählten Programmblock.
- > Nun können Sie den markierten Programmblock mit Hilfe der **Pfeiltasten** und/oder der **Zehnertastatur** an die Stelle in der Programmliste bewegen, an der Sie ihn platzieren möchten.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Sortieren** wird der Programmblock an der neuen Position gespeichert.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die Programmliste Ihren Wünschen entsprechend konfiguriert haben, kehren Sie durch Drücken der Taste **Menü** in den Normalbetrieb zurück.

9.1.7 Programmlistenverwaltung verlassen

- > Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie auf die nächsthöhere Menüebene zurück.

oder

- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

9.2 Programmierung der elektronischen Programmzeitschrift

Ihr Gerät hat die Möglichkeit einen Datenkanal mit zusätzlichen SFI-Daten zu empfangen. Diese ermöglichen die SFI-Vorschau bis zu einer Woche.

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie die Zeile **Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**.
- > Markieren Sie die Zeile **Programmzeitschrift** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Es erscheint das Menü **Programmzeitschrift**. (Bild 9-8)
- > Mit den **Pfeiltasten auf/ab** können Sie den Marker innerhalb des Menüs bewegen und wie angegeben die einzelnen Positionen verändern.



(Bild 9-8)

9.2.1 Aktualisierung

- > Um den Datenkanal zu empfangen, markieren Sie die Zeile **Aktualisierung** und stellen Sie durch Drücken von **OK an** ein.
- > Stellen Sie die **Aktualisierung** auf **aus**, wenn Sie den Empfang der zusätzlichen Daten nicht wünschen bzw. standortbedingt nicht empfangen können.

9.2.2 Aktualisierungszeit

- > Stellen Sie in der Zeile **Aktualisierungszeit** mit Hilfe der **Zehnertastatur** die Zeit ein, zu der der automatische Download der SFI-Daten erfolgen soll.

9.2.3 SFI-Kanal

- > Drücken Sie die Taste **OK**, um das Untermenü **SFI Kanal** aufzurufen. (Bild 9-9)



(Bild 9-9)



(Bild 9-10)

9.2.4 TV-Sender auswählen

Um einen besseren Überblick zu erhalten, können Sie die elektronische Programmzeitschrift SFI so programmieren, dass diese nur Ihre favorisierten Programme enthält.

Beachten Sie:

Je mehr Programme in der elektronischen Programmzeitschrift aufgenommen werden, desto länger dauert der Einlesevorgang der SFI-Daten! Ebenso verlängert sich die Dauer des Einlesevorgangs, wenn Sender für den SFI ausgewählt wurden, für die keine SFI-Daten zur Verfügung stehen. Des weiteren kann die maximale Vorausschau von 7 Tagen mit zunehmender Programmanzahl in der elektronischen Programmzeitschrift nicht erreicht werden.

- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint die Hauptfavoritenliste der TV-Sender.
(Bild 9-10)
- > Durch Drücken der **roten** Funktionstaste erscheint ein Auswahlfenster.
Sie haben hier die Möglichkeit, den gewünschten Programmlistentyp zu wählen. Ebenso können Sie zwischen den verschiedenen Favoritenlisten wählen. Beachten Sie hierzu auch die Punkte 6.4.1 und 9.1.2.
- > Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** den gewünschten Programmlistentyp aus (z.B. Favoritenlisten).
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Auswahlfenster der verschiedenen Favoritenlisten, sofern diese unter Punkt 6.4.1 eingeschaltet wurden.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint die gewählte Programmliste.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** ein Programm, das Sie in die elektronische Programmzeitschrift aufnehmen möchten.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **SFI** wird das markierte Programm in die elektronische Programmzeitschrift aufgenommen bzw. aus der Programmzeitschrift entfernt.
- > Um mehrere Programme gleichzeitig in die elektronische Programmzeitschrift aufzunehmen oder zu entfernen markieren Sie diese wie in 9.1.4 (**Blockweises Markieren**) beschrieben und drücken anschließend die **gelbe** Funktionstaste **SFI**.
- > Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie zum Menü Programmzeitschrift zurück.

9.2.5 Radiosender auswählen

Nehmen Sie auf die gleiche Weise, wie in Punkt 9.2.4 beschrieben, die Radiosender in die Programmzeitschrift auf.

9.2.6 Startkategorie

Die elektronische Programmzeitschrift verfügt über verschiedene Darstellungsarten (Kategorien).

Überblick

Diese Darstellungsart bietet Ihnen einen raschen Überblick über alle in die elektronische Programmzeitschrift aufgenommenen Programme.

Programme

Bei dieser Darstellungsart wird eine Tafel mit dem Tagesprogramm eines einzelnen Programms angezeigt.

Genres

Wenn Sie sich für bestimmte Programmarten interessieren, können Sie sich die Programminformationen nach bestimmten Genres z.B. Film, Nachrichten usw. anzeigen lassen.

Zuletzt genutzte

Bei dieser Einstellung wird beim Aufruf des SFI immer die zuletzt genutzte Darstellungsart eingestellt.

- > Durch Drücken der Taste **OK** wird ein Fenster mit den verfügbaren Startkategorien geöffnet.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Darstellungsart ein, die beim Aufruf der elektronischen Programmzeitschrift erscheinen soll.
- > Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.
- > Wenn Sie **Genres** wählen, können Sie auf die gleiche Weise zusätzlich das bevorzugte Genre (z.B. Film, Nachrichten, Show, etc.) auswählen.

9.2.7 SFI-Datendownload manuell starten

Um einen SFI-Download manuell zu starten stehen Ihnen die folgenden beiden Möglichkeiten zur Verfügung.

Möglichkeit 1:

- > Markieren Sie den Eintrag **Download starten** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Starten Sie den Download durch Drücken der Taste **OK**.
Die SFI-Daten werden nun heruntergeladen. Dies wird durch die Anzeige der bereits geladenen Daten am Bildschirm und im Display angezeigt.

Möglichkeit 2:

- > Schalten Sie das Gerät mit Hilfe der Taste **Ein/Standby** aus (Standby).
- > Drücken Sie nun, während im Display "SFI Laden?" erscheint, die Taste **SFI**.
Das Gerät führt nun den Einlesevorgang aus. Dieses wird durch die Meldung **Lade SFI** und der Anzeige der bereits eingelesenen SFI-Daten im Display angezeigt.
- > Der Einlesevorgang kann durch Drücken der Taste **Ein/Standby** unterbrochen werden.

Einstellungen übernehmen

Um die in diesem Menü vorgenommenen Einstellungen zu speichern, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Übernehmen** werden die vorgenommenen Änderungen gespeichert und Sie kehren zum Menü **Einstellungen** zurück.

alternativ:

- > Drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Zurück**.
Nun erscheint eine Abfrage, ob die vorgenommenen Änderungen Übernommen werden sollen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links**, das Feld **Ja**, wenn Sie die Änderungen übernehmen möchten und bestätigen Sie mit **OK**.
Sie kehren nun zum vorhergehenden Menü zurück.

oder

- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** gelangen Sie in den Normalbetrieb zurück.
Die Einstellungen werden **nicht** gespeichert.

9.3 Jugendschutz

Ihr Gerät ist mit einer Kindersicherung ausgestattet. Dadurch können wichtige Funktionen (z.B. der Aufruf des Hauptmenüs) vor unbefugter Benutzung gesichert werden. Weiterhin können Programme und Aufnahmen, die Sie gesperrt haben, nur noch durch die Eingabe des vierstelligen PIN-Codes (Geräte-PIN) eingestellt werden. Zum Bearbeiten des Menüs **Jugendschutz** gehen Sie wie folgt vor:

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie die Zeile **Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**.
- > Markieren Sie die Zeile **Jugendschutz** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Es erscheint das Menü **Jugendschutz**. (Bild 9-11)
- > Mit den **Pfeiltasten auf/ab** können Sie den Marker innerhalb des Menüs bewegen und wie angegeben die einzelnen Positionen verändern. Beachten Sie bei der Auswahl eines Menüpunktes ggf. auch die Bildschirmeinblendungen.

9.3.1 Pinabfrage-Modus

Beachten Sie, dass diese Einstellung nur für den Geräte-PIN vorgenommen werden kann und nicht mit dem Smartcard-PIN-Code zu verwechseln ist. Siehe auch Punkt 7.3.4.

- > Schalten Sie den Pinabfrage-Modus der Kindersicherung in dieser Zeile mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** auf **Einmal** oder **Niemals**.

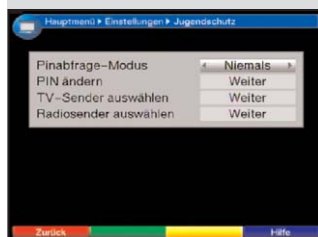
Wenn Sie den Pinabfrage-Modus auf **Einmal** einstellen und den PIN noch nicht geändert haben, werden Sie aufgefordert den PIN zu ändern. Gehen Sie dazu wie in Punkt 9.3.2 beschrieben vor.

Niemals

Bei der Einstellung **Niemals** wird die Geräte-PIN niemals abgefragt. Die Kindersicherung ist ausgeschaltet.

Einmal

Bei der Einstellung **Einmal** wird die PIN beim Aufruf des Hauptmenüs oder bei der Auswahl eines gesperrten Programms bzw. einer gesperrten Festplattenaufnahme abgefragt. Um den Bedienkomfort zu steigern, wird die PIN innerhalb eines Betriebszyklus nur einmal abgefragt.



(Bild 9-11)



(Bild 9-12)

9.3.2 PIN ändern

Der Geräte PIN-Code ist ab Werk auf **0000** eingestellt.

- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint das Menü zum Ändern des Geräte-PIN-Codes. (Bild 9-12)
- > Geben Sie in der Zeile **Geräte PIN** nun mittels **Zehnertastatur** den aktuellen Geräte PIN-Code ein (**Werkseinstellung 0000**).
- > Geben Sie in der Zeile **Neue PIN eingeben** den gewünschten neuen Geräte PIN-Code mit der **Zehnertastatur** ein.
- > Wiederholen Sie die Eingabe in der Zeile **Neue PIN wiederholen**.
Nachdem Sie auf diese Weise den PIN-Code geändert haben, gelangen Sie automatisch zurück zum Menü Jugendschutz.

Achtung!

Sie dürfen den Geräte PIN-Code nicht vergessen. Ist dieses doch einmal der Fall, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler!

9.3.3 TV-Sender auswählen



(Bild 9-13)

- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint die TV-Hauptfavoritenliste. Das momentan eingestellte Programm ist markiert. (Bild 9-13)
- > Durch Drücken der **roten** Funktionstaste erscheint ein Auswahlfenster.
Sie haben hier die Möglichkeit, den gewünschten Programmlistentyp zu wählen. Ebenso können Sie zwischen den verschiedenen Favoritenlisten wählen. Beachten Sie hierzu auch die Punkte 6.4.1 und 7.2.3.1.
- > Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** den gewünschten Programmlistentyp aus (z.B. Favoritenlisten).
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Auswahlfenster der verschiedenen Favoritenlisten, sofern diese unter Punkt 6.4.1 eingeschaltet wurden.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint die gewählte Programmliste.
- > Markieren Sie nun mit Hilfe der **Pfeiltasten** das Programm, das Sie sperren möchten.

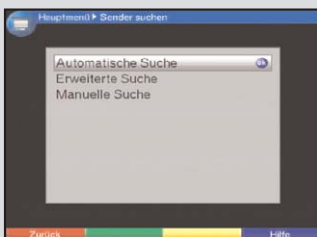
-
- > Sperren Sie das Programm durch Drücken der **gelben** Funktionstaste.
Es erscheint das Kindersicherungssymbol  neben dem angewählten Programm.
 - > Um mehrere Programme gleichzeitig zu sperren, markieren Sie diese wie in 9.1.4 (**Blockweises Markieren**) beschrieben und sperren diese durch Drücken der **gelben** Funktionstaste.
 - > Um die Sperre einzelner Programme aufzuheben, verfahren Sie wie zuvor beschrieben, um das entsprechende Programm zu markieren und entfernen Sie das Kindersicherungssymbol durch Drücken der **gelben** Funktionstaste.
 - > Nachdem Sie auf diese Weise die Programmliste Ihren Wünschen entsprechend konfiguriert haben, kehren Sie durch Drücken der Taste **Zurück** zum Menü Jugendschutz zurück.

9.3.4 Radiosender auswählen

Sperren Sie auf die gleiche Weise, wie in Punkt 9.3.3 beschrieben, die Radiosender.



(Bild 9-14)



(Bild 9-15)

9.4 Programmsuche

Beachten Sie bitte:

Welche digitalen Programme Sie mit Ihrem Receiver empfangen können, hängt davon ab in welchem Kabelnetz der Receiver betrieben wird. Informationen dazu stellt Ihnen Ihr Kabelnetzbetreiber zur Verfügung.

Damit Ihr Receiver die in Ihrem Kabelnetz vorhandenen digitalen Programme wiedergeben kann, müssen Sie einen Programmsuchlauf durchführen. Dazu haben Sie folgende Möglichkeiten:

1. Automatische Suche

Wählen Sie diesen Suchlauf, um den gesamten Empfangsfrequenzbereich des Receivers nach Programmen abzusuchen.

2. Erweiterte Suche

Wählen Sie diesen Suchlauf, um einen bestimmten Frequenz- bzw. Kanalbereich nach Programmen abzusuchen oder um eine Netzwerksuche durchzuführen.

3. Manuelle Suche

Wählen Sie diesen Suchlauf, um einen einzelnen Kanal nach Programmen abzusuchen.

4. PID-Suche

Wählen Sie diesen Suchlauf, um mit Hilfe von programm-spezifischen PID-Nummern gezielt nach einem einzelnen Programm zu suchen.

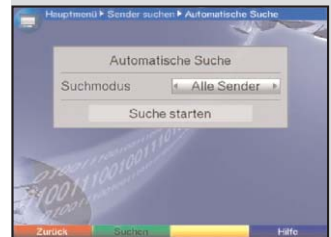
Nach jedem Suchlauf erscheint eine Meldung auf dem Bildschirm mit der Angabe, wie viele Programme Ihr Digital-Receiver gefunden hat, wie viele davon neu hinzugekommen sind und wie viele verschlüsselt sind. Neue Programme werden in der **Gesamtliste** gespeichert und können dann nach Punkt 9.1 in die **Favoritenliste** aufgenommen werden.

- > Rufen Sie zur Programmsuche zunächst durch Drücken der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
(Bild 9-14)
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Sender suchen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Sender suchen**.
(Bild 9-15)
- > Wählen Sie die gewünschte Suchlaufmethode mit den **Pfeiltasten auf/ab** und bestätigen Sie mit **OK**.

9.4.1 Automatische Suche

Bei diesem Suchlauf wird automatisch der gesamte Empfangsbereich nach Programmen abgesucht. Hierbei können Sie entscheiden, ob Sie alle (freie und verschlüsselte) Sender oder nur freie Sender suchen möchten. (Bild 9-16)

- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links**, ob Sie nur frei empfangbare Programme (**Freie Sender**) oder auch verschlüsselte Programme (**Alle Sender**) suchen wollen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Suche starten** und bestätigen Sie mit **OK**. Der Suchlauf kann einige Minuten in Anspruch nehmen. Beachten Sie auch die Bildschirm-einblendungen.



(Bild 9-16)

9.4.2 Erweiterte Suche

Bei der Erweiterten Suche/Bereichssuche haben Sie drei Möglichkeiten eine Programmsuche durchzuführen.

1. Frequenzsuche

Bei der Frequenzsuche wird ein vom Benutzer festgelegter Frequenzbereich nach Programmen abgesucht.

2. Kanalsuche

Bei der Kanalsuche (Bild 9-17) wird ein durch den Benutzer festgelegter Kanalbereich nach Programmen abgesucht. Die Kanalsuche ist schneller als die Frequenzsuche.

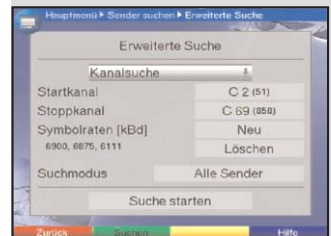
3. Netzwerksuche

Bei der Netzwerksuche erfolgt die Programmsuche anhand der vom Kabelnetzbetreiber übermittelten NIT (Network Information Table).

- > Drücken Sie die Taste **OK**, um eine Auswahltafel mit den zur Verfügung stehenden Suchlaufmöglichkeiten zu öffnen.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Suchlaufmethode, die Sie durchführen möchten.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Startfrequenz/Startkanal^{nur bei Frequenz- und Kanalsuche}

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Startkanal** bzw. **Startfrequenz**. Beachten Sie, dass der Startkanal bzw. die Startfrequenz niedriger sein muss, als der Stoppkanal bzw. die Stoppfrequenz.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Startkanal bzw. geben Sie mit den **Zifferntasten** die Startfrequenz ein.



(Bild 9-17)

Stoppfrequenz/Stoppkanal^{nur bei Frequenz- und Kanalsuche}

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Stoppkanal** bzw. **Stoppfrequenz** und verfahren Sie wie zuvor beschrieben um den Stoppkanal bzw. die Stoppfrequenz einzugeben.

Symbolraten^{nur bei Frequenz- und Kanalsuche}

Unterhalb der Zeile **Symbolraten** sehen Sie eine Liste der Symbolraten, die bei einem Suchlauf berücksichtigt werden. Um bei einem Suchlauf zusätzliche Symbolraten zu berücksichtigen, können Sie diese Liste wie folgt bearbeiten:

- > Um neue Symbolraten hinzuzufügen, wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Symbolraten Neu** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Geben Sie nun mit den **Zifferntasten** eine neue Symbolrate ein und bestätigen Sie mit **OK**. Die neu eingegebene Symbolrate wird am Ende der Liste eingefügt.
- > Um die an letzter Stelle der Liste stehende Symbolrate aus der Liste zu löschen, wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Löschen** und drücken anschließend die Taste **OK**.

Suchmodus

- > In der Zeile **Suchmodus** können Sie entscheiden, ob Sie nur frei empfangbare Programme oder auch verschlüsselte Programme suchen wollen
- > Markieren Sie dazu mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile Suchmodus und entscheiden Sie durch Drücken der Taste **OK**, ob Sie nur frei empfangbare Programme (**Nur Freie**) oder auch verschlüsselte Programme (**Alle**) suchen wollen.

Suche starten

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Suche Starten**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird der Suchlauf gestartet. Beachten Sie bitte weitere Meldungen auf dem Bildschirm.
- > Durch Drücken der **roten** Funktionstaste können Sie den Suchlauf abbrechen.

9.4.3 Manuelle Suche

Sie können gezielt eine Frequenz (Punkt 10 Technische Begriffe) nach Programmen absuchen (Bild 9-18). Dazu ist es erforderlich, folgende Daten einzugeben:

Kanalfrequenz

Geben Sie in dieser Zeile die Frequenz ein, auf der sich die gesuchten Programme befinden.

- > Markieren Sie dazu die Zeile **Kanalfrequenz** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die entsprechende Frequenz ein.

Symbolrate

Geben Sie in dieser Zeile ein, mit welcher Symbolrate die Programme gesendet werden.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Symbolrate**.
- > Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die gewünschte Symbolrate ein.

Modulation

In dieser Zeile geben Sie das verwendete Modulationsverfahren ein.

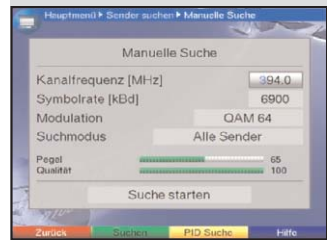
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Modulation**.
- > Betätigen Sie (evtl. mehrmals) die Taste **OK** um das verwendete Modulationsverfahren auszuwählen.

Suchmodus

- > In der Zeile **Suchmodus** können Sie entscheiden, ob Sie nur frei empfangbare Programme oder auch verschlüsselte Programme suchen wollen
- > Markieren Sie dazu mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile Suchmodus und entscheiden Sie durch Drücken der Taste **OK**, ob Sie nur frei empfangbare Programme (**Nur Freie**) oder auch verschlüsselte Programme (**Alle**) suchen wollen.

Suche starten

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Suche Starten**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird der Suchlauf gestartet. Beachten Sie bitte weitere Meldungen auf dem Bildschirm.
- > Durch Drücken der **roten** Funktionstaste können Sie den Suchlauf abbrechen.



(Bild 9-18)

9.4.4 PID Suche

Um gezielt ein Programm zu suchen, steht Ihnen die **PID Suche** zur Verfügung.

- > Um eine PID Suche durchzuführen, rufen Sie die Manuelle Suche auf und geben, wie in Punkt 9.4.3 beschrieben, die Kanalfrequenz, die Symbolrate und die Modulation ein.
- > Drücken Sie anschließend die **gelbe** Funktionstaste **PID Suche**.
Die Suchmodusauswahl wird nun durch die Eingabefelder für die PID-Nummern ersetzt.
- > Markieren Sie die Spalten **PCR-PID**, **Audio-PID** und **Video-PID** mit Hilfe der **Pfeiltasten** und geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die entsprechenden Nummern ein.

Suche starten

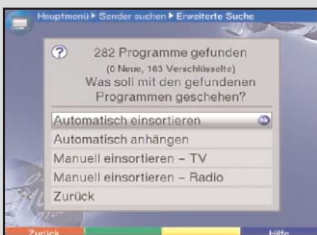
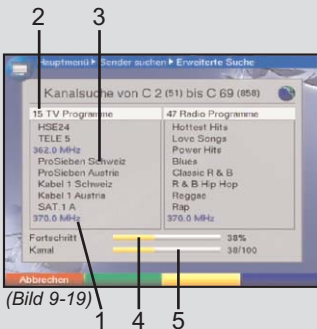
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Suche Starten**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird der Suchlauf gestartet.
Beachten Sie bitte weitere Meldungen auf dem Bildschirm.
- > Durch Drücken der **roten** Funktionstaste können Sie den Suchlauf abbrechen.

9.4.5 Während des Suchlaufs

Schon während des Suchlaufs kann das Absuchen der Kanäle auf dem Bildschirm mit verfolgt werden. (Bild 9-19)
Es werden angezeigt: Die Frequenz, auf der gerade gesucht wird (1), die Anzahl der bereits gefundenen Programme (2), die zuletzt gefundenen Programme (3), sowie der Fortschritt der gesamten Suche (4) und der abgesuchten Kanäle (5).

9.4.6 Nach dem Suchlauf

Nach dem Suchlauf erscheint eine Meldung auf dem Bildschirm mit der Angabe, wie viele Programme Ihr Digital-Receiver gefunden hat, wie viele davon neu hinzugekommen sind und wie viele verschlüsselt sind. Zusätzlich erscheint der Hinweis (Bild 9-20), ob Sie die gefundenen Programme in die TV- oder Radioliste automatisch einsortieren, automatisch anhängen oder manuell einsortieren möchten.



Automatisch einsortieren

Die gefundenen Programme werden anhand einer vorprogrammierten Liste in die Hauptfavoritenliste einsortiert. Dabei richtet sich die Reihenfolge der Programme nach der in Punkt 6.3.2 eingestellten Audiosprache und des in Punkt 6.2.2 eingestellten Landes.

Automatisch anhängen

Die neu gefundenen Programme werden unsortiert an das Ende der Hauptfavoritenliste angehängt.

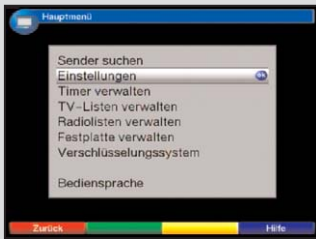
Manuell einsortieren -TV / Manuell einsortieren Radio

Hierbei gelangen Sie direkt in das Menü TV-Listen verwalten bzw. Radiolisten verwalten. Bearbeiten Sie diese Listen wie unter Punkt 9.1 der Bedienungsanleitung beschrieben.

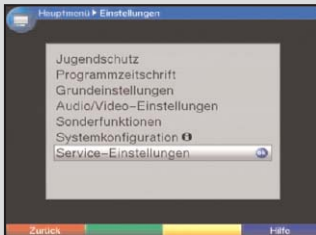
Zurück

Die neu gefundenen Programme werden nicht in die Favoritenliste übernommen, sondern nur in die Gesamtliste.

- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Vorgehensweise aus.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Beachten Sie dabei weitere Bildschirmeinblendungen.
- > Durch Drücken der Taste **Menü** kehren Sie zum Normalbetrieb zurück.
Unabhängig davon, ob Sie die gefundenen Programme automatisch in die Favoritenliste übernommen haben, können Sie die Favoritenlisten weiterhin, wie in Punkt 9.1 beschrieben, manuell bearbeiten.



(Bild 9-21)



(Bild 9-22)



(Bild 9-23)

9.5 Service-Einstellungen

Sie können jederzeit wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurückgreifen. Ebenso können Sie, falls die Programmliste durch Änderungen des Kabelanbieters veraltet ist, diese komplett löschen, um dann einen neuen Suchlauf auszuführen.

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf. (Bild 9-21)
- > Wählen Sie die Menüzeile **Einstellungen**, indem Sie diese mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** markieren.
- > Bestätigen Sie mit **OK**. Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**. (Bild 9-22)
- > Markieren Sie nun die Menüzeile **Service-Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**. Es erscheint das Untermenü **Service-Einstellungen**. (Bild 9-23)

9.5.1 Werkseinstellung aktivieren

Nach Aufruf dieser Funktion wird wieder die werkseitige Programmierung eingestellt, eigene Einstellungen sowie die Programmlisten werden gelöscht und der Installationsassistent **AutoInstall** wird gestartet. Auf der Festplatte vorhandenen Daten (Aufnahmen, MP3s etc.) bleiben erhalten.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Werkseinstellung aktivieren**.
- > Drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint die Meldung "**Werkseinstellung wirklich aktivieren?**".
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts Ja** oder **Nein**.
- > Bestätigen Sie die Eingabe mit **OK**. Es werden nun alle Einstellungen auf die werksseitig eingestellten Werte zurück gesetzt und anschließend der AutoInstall gestartet.

9.5.2 Alle Programme löschen

Durch diese Funktion werden die Programmspeicher komplett gelöscht. Anschließend ist eine Sendersuche erforderlich.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Alle Programme löschen**.
- > Drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint die Meldung "**Wirklich alle Programme löschen?**".
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts** **Ja** oder **Nein**.
- > Bestätigen Sie die Eingabe mit **OK**.

9.5.3 Programmliste aktualisieren (ISIPRO)

Durch die ISIPRO-Programmlistenaktualisierung wird die Programmliste Ihres Receivers automatisch auf einem aktuellen Stand gehalten. Dazu überprüft der Receiver nach dem Ausschalten, ob neue Programme hinzugekommen sind oder sich die Empfangsdaten von Programmen geändert haben.

- > Durch Drücken von **OK** gelangen Sie in das Untermenü **Programmliste aktualisieren** (Bild 9-24).
- > Stellen Sie die automatische Programmlisten-Aktualisierung mit der Taste **OK** auf **an**.



(Bild 9-24)

Einstellung übernehmen

Um die in diesem Menü vorgenommenen Einstellung zu speichern, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Übernehmen** werden die vorgenommenen Änderungen gespeichert und Sie kehren zum Menü **Service-Einstellungen** zurück.

alternativ:

- > Drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Zurück**. Nun erscheint eine Abfrage, ob die vorgenommenen Änderungen Übernommen werden sollen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links**, das Feld **Ja**, wenn Sie die Änderungen übernehmen möchten und bestätigen Sie mit **OK**. Sie kehren nun zum vorhergehenden Menü zurück.

oder

- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** gelangen Sie in den Normalbetrieb zurück. Die Einstellungen werden **nicht** gespeichert.

9.5.3.1 Programme anpassen

Sollten sich die Empfangsdaten von Programmen geändert haben, so werden die entsprechenden Programmdateien in Ihrer Programmliste automatisch an diese Änderungen angepasst, damit Sie diese weiterhin problemlos empfangen können.

9.5.3.2 Programme löschen

In diesem Schritt können Sie die Programme löschen, die sich zwar noch in Ihrer Favoritenliste befinden, aber nicht mehr gesendet werden.

- > Wenn Sie die angezeigten Programme, die nicht mehr gesendet werden, löschen möchten, bestätigen Sie mit der **grünen** Funktionstaste **Weiter**.

9.5.3.3 Programme hinzufügen

Im nächsten Schritt werden Ihnen die Programme angezeigt, welche neu hinzugekommen sind bzw. sich noch nicht in Ihrer Gesamtliste befinden. Sie können nun wählen, ob die Programm sortiert eingefügt oder an das Ende der Hauptfavoritenliste angehängt werden sollen. Haben Sie die Funktion mehrere Favoritenlisten nach Punkt 6.4.1 angeschaltet und Sie möchten die neu hinzugekommenen Programme auch in den weiteren Favoritenlisten vorfinden, so müssen Sie diese gemäß Punkt 9.1 in die jeweilige Favoritenliste übernehmen. Sie können die angezeigten Programme auch ablehnen. In diesem Fall werden die Programme nur in die Gesamtliste, nicht jedoch in die Favoritenliste, übernommen.

Programme automatisch einfügen

- > Um die angezeigten Programme automatisch in die Hauptfavoritenliste einzufügen, betätigen Sie die **grüne** Funktionstaste **Sortiert**. Die Programme werden dabei nach festgelegten Kriterien in die Favoritenliste eingefügt.

Programme anhängen

- > Um alle neuen Programme an das Ende der Liste anzuhängen, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Hinzufügen**.

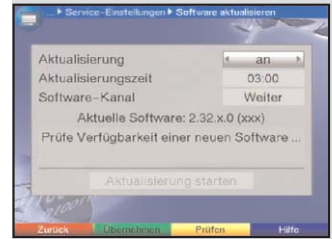
Programm ablehnen (nicht übernehmen)

- > Möchten Sie die angezeigten Programme nicht in die Hauptfavoritenliste übernehmen, drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Nein**.

9.5.4 Software aktualisieren

Desweiteren haben Sie die Möglichkeit die Betriebssoftware Ihres Digital-Receivers über einen Datenkanal zu aktualisieren (Update).

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Software aktualisieren**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in das Untermenü **Software aktualisieren**. (Bild 9-25)



(Bild 9-25)

9.5.4.1 Aktualisierung

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Aktualisierung**.
- > Schalten Sie die automatische Software-Aktualisierung mit der Taste **OK** auf **an**. In dieser Einstellung führt Ihr Gerät zu der unter Aktualisierungszeit eingestellten Uhrzeit das automatische Software-Update durch, sobald eine neue Betriebssoftware verfügbar ist.

9.5.4.2 Aktualisierungszeit

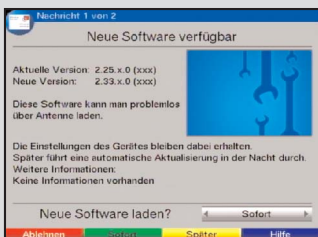
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Aktualisierungszeit**.
- > Stellen Sie in der Zeile **Aktualisierungszeit** mit Hilfe der **Zehnertastatur** die Zeit ein, zu der die Software-Aktualisierung erfolgen soll.

9.5.4.3 Software-Kanal

- > Drücken Sie die Taste **OK**, um das Untermenü **Software-Kanal** aufzurufen. Sollte der Datenkanal zum Laden einer neuen Software geändert haben, können Sie diesen in diesem Menü korrigieren. Die aktuellen Daten können Sie beim Fachhandel erfahren. Im Normalfall sollten Sie in diesem Menü keine Umstellung vornehmen.

9.5.4.4 Software-Aktualisierung manuell starten

- > Um die Aktualisierung der Betriebssoftware manuell zu starten, markieren Sie die Zeile **Aktualisierung starten** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**. Dies ist nur möglich, wenn eine neue Software zur Verfügung steht.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird die Aktualisierung gestartet.
- > Durch Drücken der Taste **Menü** kehren Sie zum Normalbetrieb zurück.



(Bild 9-26)

Achtung:

Damit die neue Software automatisch geladen werden kann, muss sich der Digital-Receiver im Standby-Betrieb befinden. Der Ladevorgang wird durch die Anzeige "Update S" und der Prozentangabe der bereits heruntergeladenen Daten, angezeigt. Dieser Vorgang darf nicht z.B. durch Ein- oder Ausschalten des Gerätes gestört werden.

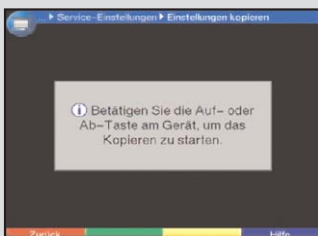
Unabhängig davon, ob Sie die automatische Software-Aktualisierung ein- oder ausgeschaltet haben, wird beim Einschalten des Receivers automatisch überprüft, ob eine neue Betriebssoftware zur Verfügung steht. Ist eine neue Betriebssoftware verfügbar, wird dies durch eine Meldung (Bild 9-26) auf dem Bildschirm angezeigt.

Um die Aktualisierung der Software (Update) zu starten, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Nachdem die Software erfolgreich aktualisiert wurde, erscheint eine entsprechende Meldung auf dem Bildschirm.

9.5.5 Einstellungen kopieren

Sie haben die Möglichkeit sämtliche Einstellungen wie Programmliste, Antenneneinstellungen usw. Ihres Digital-Receivers (Sender) auf einen anderen Digital-Receiver (Empfänger) gleichen Typs und gleichem Stand der Betriebssoftware zu kopieren.

- > Verbinden Sie dazu die beiden Geräte mit einem Nullmodemkabel.
- > Schalten Sie den (Empfänger-) Receiver ein.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Einstellungen kopieren** und bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint ein Hinweis. (Bild 9-27).
- > Betätigen Sie zum Kopieren der Einstellungen eine Gerätetaste des (Sende-) Receivers.
Die Einstellungen des Sendereceivers werden nun zum Empfangsreceiver übertragen. Beachten Sie dabei bitte die Bildschirmeinblendungen.



(Bild 9-27)

9.6 Systemkonfiguration

Unter diesem Menüpunkt können Sie die spezifischen Gerätedaten (z.B. die aktuelle Software Version) ersehen.

- > Markieren Sie diese Zeile im Untermenü **Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Durch Drücken der Taste **Menü** kehren Sie zum Normalbetrieb zurück.

9.7 Verschlüsselungssystem

Unter diesem Menüpunkt gelangen Sie in die Untermenüs der eingesteckten CI-Module sowie der gesteckten Smartcard.

- > Wählen Sie mit den Pfeiltasten auf/ab das CI-Modul bzw. die Smartcard aus, von dem Sie sich Informationen anzeigen lassen wollen.
- > Indem Sie mit **OK** bestätigen, werden die entsprechenden Informationen abgerufen.

Manuelle Initialisierung des CI-Moduls

- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **CI Reset** können Sie das CI-Modul manuell initialisieren.

10 Technische Begriffe

Antennenkabel

Verbindungskabel zwischen der Kabelanschlussdose und dem Tunereingang des Receivers.

Datenkompression/MPEG1/MPEG2

Zur Übertragung des heutigen Fernsehstandards (625 Zeilen und 50 Hz Bildwiederholfrequenz), ergibt sich eine digitale Datenmenge von 216 MBit/s.

Dieses würde Bandbreiten erfordern, die weder terrestrisch, über Satellit noch über Kabel zur Verfügung stehen. Daher wird eine Reduzierung der Datenmenge durch Datenreduktion vorgenommen. Für Europa ist MPEG-2 als weltweiter Standard für Datenkompression festgelegt worden. MPEG2 ist eine Erweiterung von MPEG1.

DVB

Digital **V**ideo **B**roadcasting: Eine digitale, universale Übertragungstechnik, für Bild, Grafik, Ton und Text, also für Daten in jeder denkbaren Form und in jeder möglichen, jeweils angemessenen Qualität.

Frequenz

Physikalische Größe, gibt die Anzahl der Schwingungen pro Sekunde an, Einheit ist das Hertz (Hz).

Einheit	Bezeichnung	Schwingung pro Sekunde
1 Hz	1 Hertz	1
1 kHz	1 Kilohertz	1.000
1 MHz	1 Megahertz	1.000.000
1 GHz	1 Gigahertz	1.000.000.000

Koaxialkabel

Verbindungskabel zwischen dem Tunerausgang 1 und dem Tunereingang 2 bzw. dem Tunerausgang 2 und einem Fernsehgerät.

SCART

Steckverbinder an Fernsehern, Videorekordern, Digitalreceivern und anderen Geräten der Unterhaltungselektronik zur Übertragung von Audio-(Ton) und Video-(Bild) Signalen (AV).

Software-Update

Beim digitalen Fernsehen handelt es sich um ein neues Medium, welches neben einer verbesserten Bild- und Tonqualität auch die Möglichkeit bietet, interaktive Dienste bereitzustellen. Diese neuen Dienste werden von den Programmanbietern ständig weiterentwickelt und verbessert. Um diese Dienste nutzen zu können, kann es daher erforderlich sein, die Software des Digital-Receivers zu aktualisieren.

11 Technische Daten

Kabel-Tuner

Eingangsfrequenzbereich	51 ... 858 MHz
Eingangsspegelbereich	47 dB μ V ... 70 dB μ V
Tuner Eingang	IEC-Stecker (weiblich)
Eingangsimpedanz	75 Ohm
Tuner-Ausgang	IEC-Stecker (männlich)
Demodulation	16/32/64/128/256 QAM
Symbolrate	3 ... 7 Mbaud/s
FEC	Reed-Solomon

Demultiplexing

gemäß ISO 13818-1

Videodekodierung

Videokompression	MPEG-2 und MPEG-1 kompatibel Bis zu MP@ML (main profile @ main level)
Videostandard	PAL / 25 Hz
Aktive Bildfläche	720 Pixel x 576 Zeilen
Bildformat	4:3 / 16:9
Bildmaterial 16:9	Automatische Anpassung für 16:9 TV-Geräte (über SCART) Letterbox Filterung für 4:3 TV-Geräte

Audiodekodierung

Audiokompression	MPEG-1 & MPEG-2 Layer I und II, MP3
Audio Mode	Dual (main/sub), Stereo
Abtastfrequenzen	32 kHz, 44.1 kHz, 48 kHz

Audio-Parameter

Ausgang analog

Ausgangspegel L/R	0,5 V r.m.s. (nominal)
Ausgangsimpedanz	600 Ohm
THD	> 60 dB (1 kHz)
S/N	> 60 dB
Übersprechen	< - 65 dB

Eingang analog

Eingangspegel l/r	0,5 V r.m.s. (nominal)
Eingangsimpedanz	> 40 kOhm

Einschalllautstärke	Automatische Übernahme der zuvor eingestellten Lautstärke
---------------------	---

Ausgang digital

SP/DIF-Ausgang	elektrisch, Cinch-Buchse optisch, Toslink Dolby Digital AC3
----------------	---

Video-Parameter

Ausgang

Ausgangspegel FBAS	1 Vs-s +/- 0.3 dB an 75 Ohm
Ausgangspegel Y	1 Vs-s +/- 0.3 dB an 75 Ohm
Ausgangspegel C	1 Vs-s +/- 0.3 dB an 75 Ohm
Ausgangspegel ROT	0,7 Vs-s +/- 0.1Vp-p an 75 Ohm
Ausgangspegel GRÜN	0,7 Vs-s +/- 0.1Vp-p an 75 Ohm
Ausgangspegel BLAU	0,7 Vs-s +/- 0.1Vp-p an 75 Ohm
S/N bewertet	> 60 dB

TV-SCART

Ausgang:	RGB, FBAS oder S-Video
----------	------------------------

VCR-SCART

Eingang:	RGB, FBAS oder S-Video
Ausgang:	FBAS

S-VHS Hosiden Buchse

Ausgang	Y-Signal (Luminanz), C-Signal (Chrominanz)
---------	---

Kartenleser

Typ	1 Slot Kartenleser für integriertes CA-System
-----	---

Common Interface

Typ	2 Common Interface Steckplätze für CI-Module
Stromverbrauch	max. 0,3A/5V

Videotext

Teletext Filterung	entsprechend ETS 300 472 Standard
Eintastung Teletextdaten	(FBAS) entsprechend ITU-R BT.653-2 Zeilen: 6-22 und 320-335
Soft-Videotext	1000 Seiten Speicher

Display

Vakuum Fluoreszenz	16-Digit, 5x7 Punktmatrix, 7 mm Zeichenhöhe
--------------------	---

OSD Sprachen

Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Türkisch, Portugiesisch, Russisch, Griechisch, Polnisch, Tschechisch, Ungarisch, Niederländisch, Schwedisch

Programm-Anzahl

Gesamtliste TV/Radio:	Insgesamt 6000 Programme in Gesamtliste möglich
-----------------------	---

SFI-Daten

SFI Vorschau:	maximal 7 Tage im Voraus
---------------	--------------------------

Timer

Ereignisse:	maximal 124 Ereignisse, ein Jahr im Voraus
-------------	--

Festplatte

Festplatten-Typ	3,5 Zoll
Festplattensteuerung	vorgesehen für 80 bis 250 GB
Anzahl Aufnahmen	999 (max.)

Serielle Schnittstelle RS 232

Typ	RS 232, bidirectional
Bitrate	115,2 kBit/s max.
Steckverbinder	D-SUB-Buchse, 9 polig
Funktion	Update f. Betriebssoftware u. Vorprogrammierung

USB Schnittstelle

Verbindung	1 USB Host-Verbinder
Funktion	Update f. Betriebssoftware u. Vorprogrammierung; USB-Stick; externe Festplatte; Verbindung zum PC über "Host to Host"-Kabel

Fernbedienung

Fernbedien-System	RC-5
Subsystemadresse	8 (SAT 1), 10 (SAT 2)
Modulationsfrequenz	36 kHz
Infrarot Wellenlänge	950 nm

Stromversorgung

Schaltnetzteil

Leistungsaufnahme

< 1 W*	in Standby-Mode (Standby-LED)
< 2,5 W*	in Standby-Mode (Standby-Uhr)
14 W	Betrieb (ohne Festplatte)
32 W	im Aufnahmemodus, angeschlossenem USB-Gerät und 2 gesteckten CI-Modulen

*) gilt nicht für die Dauer der SFI-Aktualisierung

Nennspannung

230 V / 50 Hz Wechselspannung

Eingangsspannung

180 V.... 250 V / 50 Hz Wechselspannung

Allgemeines

Abmessungen (BxTxH):	370 mm x 220 mm x 65 mm
Gewicht:	ca. 2,7 kg

12 Fehlersuchhilfen

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Im Standby-Betrieb wird die Uhrzeit nicht angezeigt	Uhrzeit nicht eingelesen	ca. 30 Sek. auf z.B. ZDF laufen lassen
	Uhrzeit im Standby-Betrieb ist nicht eingeschaltet	Standby-Uhr einschalten (Punkt 6.2.4)
Gerät lässt sich nicht bedienen	Gerät blockiert	> Ein/Standby-Taste am Gerät oder auf der Fernbedienung für ca. 5 Sekunden gedrückt halten.
Gerät lässt sich nicht einschalten bzw. nicht bedienen	Gerät blockiert	Flash-Reset durchführen: Achtung! Dabei gehen alle persönlichen Einstellungen verloren. > Netzstecker ziehen. > Standby- und Programm auf-Taste am Gerät gleichzeitig drücken und gedrückt halten. > bei gedrückter Standby und Programm auf-Taste Netzstecker wieder einstecken. > Tasten ca. 5 Sek. gedrückt halten bis im Display die Anzeige* "Werkseinstellung" erscheint.
USB-Gerät wird nicht erkannt	USB-Gerät ist im falschen Dateisystem formatiert	USB-Gerät im Dateisystem FAT32 formatieren
Keine Festplattenaufnahme mehr möglich	Festplatte ist voll	Vorhandene Aufnahme(n) löschen
Löschen von Festplattenaufnahmen ist nicht möglich	File-System der Festplatte beschädigt	Festplatte prüfen (Punkt 8.3.5)
Ein zweites verschlüsseltes Programm wird nicht wiedergegeben.	Die beiden gewählten Programme befinden sich nicht auf dem gleichen Kanal (gilt bei der Entschlüsselung über den integrierten Kartenleser sowie über ein CI-Modul)	Zwei Programme wählen, welche sich auf dem gleichen Kanal befinden
	Die CI-Dualentschlüsselung ist nicht eingeschaltet (gilt bei der Entschlüsselung über ein CI-Modul)	CI-Dualentschlüsselung einschalten (siehe Punkt 6.4.3)
	Das verwendete CI-Modul ist nicht "Dual-Decrypt"-fähig (gilt bei der Entschlüsselung über ein CI-Modul)	"Dual-Decrypt"-fähiges Modul verwenden

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Div. Programme werden in der Programmliste nicht angezeigt	Falsche Programmliste angewählt	Andere Programmliste anwählen (siehe Punkt 7.2.3.1)
Ton OK, kein TV- Bild	Radiobetrieb eingeschaltet	Auf TV- Betrieb umstellen
Gerät lässt sich nicht bedienen	Defekter Datenstrom --> Gerät blockiert	Netzstecker für ca. 5 Sekunden ziehen, anschließend Gerät wieder einschalten
Fernbedienung funktioniert nicht	Batterien sind leer	Batterien austauschen
	Falscher Fernbedienecode eingestellt	Korrekten Fernbedienecode einstellen (Punkt 6.2.3)
Im Bild entstehen zeitweise viereckige Klötzchen. Zeitweise schaltet das Gerät auf Standbild, kein Ton. Bildschirm zeitweise schwarz mit der Einblendung "kein Signal".	Signal zu schwach	Kabelanschluss überprüfen
	Wackelkontakt	Antennenkabel, Stecker und Kabelanschlussdose überprüfen
Kein Bild, kein Ton, Display leuchtet	Keine Verbindung zum Kabelanschluss	Verbindung herstellen (Punkt 4.2)
Kein Bild, kein Ton, Display leuchtet nicht	Keine Netzspannung	Netzkabel und Stecker prüfen
Kein Empfang bei Programmen, die vorher in Ordnung waren	Signal einiger Kanäle zu schwach	Kabelanschluss überprüfen
	Programm wird auf einem anderen Kanal übertragen	Suchlauf vornehmen (siehe Punkt 9.4)
	Programm wird nicht mehr übertragen	keine

Index

AC3	14, 21, 30, 99
Aufnahme . . .	3, 26, 38, 43 - 46, 50 - 55, 60 - 66, 71, 72, 102
AutoInstall	15, 92
Automatische Suche	86, 87
Bediensprache	15, 17
Bereich	64, 65
Betriebspausen	11
Bild im Bild	3, 34
Bilder	25, 34, 54, 59, 67, 70
Bildformat	20, 98
CI-Modul	4, 22, 26, 28, 97, 102
Dolby Digital	14, 21, 26, 30, 99
Dualentschlüsselung	22, 28, 102
Elektronische Programmzeitschrift	17, 35, 36, 80, 81
Entsorgungshinweis	9
Erstinstallation	15
Fernbediencode	3, 18, 103
Festplattenbetrieb	43
Festplatteninformation	72
Festplattenwartung	73
Formatieren	73, 102
Frequenz	86 - 90, 97
Genre	35, 41, 81
Hosiden	14, 99
Infobox	22, 26, 30, 34, 50, 51
ISIPRO	93
Jugendschutz	83 - 85
Lautstärkeregelung	29, 106
Manuelle Suche	86, 89, 90
MP3	56 - 58, 67, 70, 99
MPEG1	97
MPEG2	97
Navigator	3, 24, 25, 31, 37, 42, 45, 52, 56 - 60
Netzwerkeinstellungen	23
Optionskanäle	27

P ause	3, 44, 51, 53, 54, 56, 58
PIN	25, 28, 48, 61, 83, 84
PIP	3, 34, 36
Programme löschen	74, 77, 93, 94
Programme sortieren	78
Programminfo	31
Programmlistenverwaltung	74 - 79
RS 232	4, 14, 100
S CART	4, 13, 14, 20, 98, 99
Serielle Schnittstelle	14, 100
SFI	3, 17, 26, 35 - 43, 46, 74, 79 - 82, 100, 101
Sicherheitshinweise	10, 15
Sleep-Timer	41
Sofort-Aufnahme	43, 44
Software aktualisieren	95
Sonderfunktionen	3, 22, 27, 28
Spiele	25, 42
Sprache	17, 20, 29, 33
Standbild	3, 32, 33, 44, 53, 54, 103
Standby-Uhr	19, 101, 102
Startzeitauswahl	27
Systemkonfiguration	96
T imer	38 - 41, 43, 46 - 50, 100
Timer-Aufnahmen	46
Timeshift	43 - 45, 50
TV/Radioumschaltung	30
U hr	18, 19, 27, 31, 37, 101, 102
Untertitel	20, 26, 33, 43
USB-Buchse	4, 14, 56, 59, 67
V erschlüsselungssystem	31, 97
Videocassettenrekorder	14
Videotext	3, 26, 32, 33, 100
W erkseinstellung	84, 92, 102
Wiedergabe	3, 14, 30, 43, 44, 50 - 61, 72

Für den täglichen Gebrauch

Ein- und Ausschalten

- > Schalten Sie den Digital-Receiver durch Drücken der Taste **Ein/Standby** auf der Fernbedienung oder am Gerät ein.
- > Durch nochmaliges Drücken dieser Taste schalten Sie das Gerät wieder aus.
- > Das Gerät ist nun im Bereitschaftsbetrieb (Standby), dabei wird in der Anzeige am Gerät die Uhrzeit eingeblendet.

Programmwahl

Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten

- > Schalten Sie die Programme mit Hilfe der **Programmtasten auf/ab** auf der Fernbedienung oder am Gerät jeweils um einen Programmplatz auf oder ab.

Mit Hilfe der Zehnertastatur

- > Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die gewünschte Programmnummer ein. Zum Beispiel
1 für Programmplatz 1
1, dann **4** für Programmplatz 14
2, dann **3**, dann **4** für Programmplatz 234
1, dann **5**, dann **6** dann **7** für Programmplatz 1567
Bei der Eingabe von mehrstelligen Programmnummern haben Sie jeweils nach dem Drücken einer Taste ca. 3 Sekunden Zeit, um die Eingabe zu vervollständigen.
Wollen Sie nur eine ein-, zwei- oder dreistellige Zahl eingeben, so können Sie den Umschaltvorgang durch längeres Gedrückthalten der letzten Ziffer beschleunigen.

Mit Hilfe der Programmliste

- > Drücken Sie die Taste **OK**.
- > Nun können Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das gewünschte Programm markieren.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird das markierte Programm eingestellt.
- > Mit den **Pfeiltasten auf/ab** bewegen Sie den Marker jeweils um eine Zeile in der Liste.
- > Mit den **Pfeiltasten links/rechts** wird die Liste komplett umgeblättert.

Lautstärkeregelung

- > Regeln Sie die Lautstärke Ihres Digital-Receivers mit Hilfe der Taste **Lautstärke +** lauter und mit Hilfe der Taste **Lautstärke -** leiser.
- > Durch Drücken der Taste **Ton ein/aus** wird der Ton aus- bzw. eingeschaltet.